

Wir sind Trudering

DAS MAGAZIN DES TSV TRUDERING e.V.

# SPORTLICH [T]

# Wir sind Trudering

GUT AUFGESTELLT: STRUKTUREN  
DES TSV TRUDERING

3x3 OBERBAYRISCHE MEISTERSCHAFTEN  
IN TRUDERING

INKLUSION BEIM TSV ANGEKOMMEN



# „SCHWEIN GEHABT!“

INKLUSIVE KLEINEM GEWINNSPIEL

## WIR KAUFEN IHR HAUS ODER GRUNDSTÜCK.

Wir suchen laufend neue Grundstücke mit oder ohne Altbestand. Gerne machen wir Ihnen ein **verbindliches Angebot**.



Sprechen Sie persönlich  
mit **Sandra Blumberg**.

(089) 29 03 71 - 23  
blumberg@rs-wohnbau.de

## WIR VERKAUFEN TRAUM-WOHNUNGEN.

Unser **familiengeführtes Bauträgerunternehmen** ist spezialisiert auf die Erstellung hochwertiger Wohnungen in ausgesuchten Lagen.

Aktuelle Angebote finden Sie  
unter: **www.rs-wohnbau.de**



RS WOHNBAU GmbH  
Steinsdorfstr. 13, 80538 München

(089) 29 03 71 - 0  
info@rs-wohnbau.de

**RS**  
WOHNBAU GMBH  
EST. 1986

GANZ MEINE BANK.

**REGIONAL.**

Regional und fair: Engagement für unsere Heimat und faire Produkte für unsere Kunden. So betreiben wir unser Bankgeschäft bereits seit über 100 Jahren. Werden auch Sie zufriedener Kunde unserer VR Bank. Wir freuen uns auf Sie!

Geschäftsstelle Trudering  
Truderinger Straße 273  
Telefon 089 444565-4929  
[www.zurBank.de](http://www.zurBank.de)

VR Bank  
München Land eG



## „Glück gehört dazu — Schwein gehabt!“

### Liebe TSV'ler, liebe Freunde und Förderer des TSV Trudering,

„Glück gehört dazu“ und das Schwein als Glücksschwein steht symbolisch eben für das Glück. Heute seht Ihr in der aktuellen Ausgabe unseres TSV-Sportlichts für jede Abteilung ein „Sparschwein“. Jetzt wird der geneigte Leser sagen: „Sparschweine“ sind doch komplett out, sparen ist doch überhaupt im Zinstief auch komplett out und Ihr verteilt jetzt Sparschweine?

#### Ist der TSV Trudering jetzt auch out?

Nein, natürlich bei weitem nicht. Diese Sparschweine haben sogar eine Mehrfachfunktion. Erstens sind wir alle beim TSV angehalten, sparsam mit den Vereinsmitteln, mit den Vereinsmaterialien, mit Kosten, die verursacht werden, und so weiter, umzugehen. Zum Zweiten haben die Abteilungen nun die Möglichkeit, bei Veranstaltungen ihr Sparschwein aufzustellen, um Spenden einzusammeln. Wir kümmern uns in der Vorstandschaft nicht nur um Sparschweine, sondern blicken schon ein wenig über den Tellerrand, um unseren TSV weiter voran zu bringen. Tatsächlich vereinen wir hier die Moderne mit der Tradition.

Um dies zu schaffen haben wir die Aufgaben und Tätigkeitszuordnung in der Vorstandschaft neu aufgestellt und genau benannt. Nun gibt es eine klare Aufstellung und Transparenz zu den Themen Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, IT, Datenschutz, Bildrechte, neue Medien usw.

Zu all diesen Themen braucht wirklich einen eindeutigen Leitfadenden, damit alle unsere Ehrenamtlichen, FSJler, Übungsleiter, Trainer, Betreuer und die Geschäftsführung mit der Geschäftsstelle sicher und ordentlich arbeiten können.

Übrigens haben wir auch da „Schwein und Glück gehabt“, so viele ehrenamtliche und hauptamtliche Tätige zu finden. Vor allem sind das wirklich Menschen, die ausgezeichnet zum TSV und seiner Philosophie passen.

„Wir sind Trudering!“ passt auch sehr gut zu ihnen allen.

### Über 2.100 Mitglieder

Handball.....	432
Basketball.....	110
Bujinkan.....	62
Fechten.....	89
Fitness & Gymnastik.....	233
Fußball.....	429
Handball.....	432
KidsClub.....	214
Leichtathletik.....	124
Stockschützen.....	15
Turnen.....	347
Volleyball.....	101

Stand: April 2019

### Liebe TSV'ler,

alles wächst und gedeiht im Frühjahr, unser TSV wächst auch stetig. In etwa 2.200 Menschen treiben in unserem Verein Sport in 11 Abteilungen. Das ist eine wirklich schöne Entwicklung. Scheinbar treffen wir mit unseren Angeboten – und das hat mit Glück überhaupt nichts zu tun – schon das Interesse der Truderinger Bürger. Das

stärkste Wachstum verzeichnen

wir derzeit in der Fitness- und Gymnastikabteilung mit 233 Mitgliedern und beim Handball. Der Handballzuwachs war in einem Jahr über 120 Mitglieder auf nun 432 Personen. Die Entwicklung gerade in diesen beiden Abteilungen hat unser Geschäftsführer, Peter Kisters, in wirklich herausragender Weise vorangetrieben und begleitet. Und so werden wir gemeinsam das unwahrscheinliche „Glück“, dass wir ihn bei uns haben, für weitere Entwicklungsschritte nutzen.

Ein weiteres Ergebnis unserer regelmäßigen Vorstandstreffen ist die Benennung von einem bislang vielleicht zu wenig beachteten Resort geworden.

Nicole Brantl aus der Turnabteilung und meine Wenigkeit sind nun die direkten Ansprechpartner für abteilungsübergreifende Events und Feste. Dazu gehören natürlich Vereinsjubiläen, Faschingsbälle oder ähnliches.

Ein solches gemeinsames Fest steht uns schon kurz bevor. **Wie im vorigen Jahr veranstaltet der Festring Trudering zusammen mit dem TSV Trudering wieder den Tanz in den Mai. Termin: 30. April 2019 im Feststadl an der Feldbergstraße.** Wir werden wieder die Gelegenheit haben, die Bar zu betreiben. Alle Erlöse fließen natürlich in den Jugendbereich. TSV-Mitglieder, die ihre Eintrittskarte über den Vorverkauf in der Geschäftsstelle oder über die Abteilungsleiter nutzen, bekommen als „Zuckerl“ einen Gutschein für ein Bargetränk.

Also liebe Freunde, zieht die Turnschuhe, Fußballschuhe und so weiter aus, schlüpft in Eure Haferlschuhe, Lederhose und Dirndl und kommt in den Feststadl.

„Wir sind Trudering!“ passt auch hier ausgezeichnet.

Viel Spaß beim Lesen!

Im Namen der gesamten Vorstandschaft

Andi Marklstorfer, 1. Vorstand



## Freiwillige stützen den TSV Trudering

### Eine Sparte: Das FSJ und der BFD!



#### Was genau bedeutet es, im TSV Trudering ein FSJ oder BFD abzuleisten?

Ein FSJ oder BFD dient jungen Erwachsenen als Orientierungsjahr, in dem man sportliche Lizenzen durch verschiedene Seminare und eine gute Möglichkeit der Berufsorientierung erwirbt. Ein Bestandteil dieses Jahres sind die 26 Bildungstage, bei denen sich dreimal im Jahr, in Form eines Seminars, FSJler aus ganz Bayern treffen und austauschen können. Der TSV Trudering wird, wie alle anderen Sportvereine, dem Dachverband der BSJ (Bayerische Sportjugend) zugeordnet. Beide Orientierungsmöglichkeiten beinhalten das freiwillige Engagement an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in allen möglichen Bereichen, bei dem man mit einem sogenannten sogenannten Taschengeld in der Höhe von € 300 entlohnt wird.

#### Erfahrungen werden geteilt:

**Leti** Die Aufgaben eines FSJlers beim TSV Trudering bestehen im größten Teil darin, Kinder in den verschiedenen Abteilungen zu betreuen und zu trainieren. Damit wir jedoch nicht ins kalte Wasser geschmissen werden, haben wir alle zu Beginn unseres freiwilli-

gen Jahres an einem Trainerlehrgang teilgenommen. Wer sich nun aufgrund des Begriffs „Lehrgang“ denkt, dass es sich hierbei um etwas Langweiliges handelt, liegt komplett falsch! Man lernt dort unglaublich viele neue, coole, lustige Leute kennen, mit denen man die ganze Woche über Spaß hat. Zudem kommt auch noch, dass die meisten, wie man selbst, dabei sind, ein FSJ anzufangen.

Neben den Trainerlehrgängen gibt es auch noch die drei Seminarwochen. Diese sind über das Jahr als Einführungsseminar, Zwischenseminar und Abschlussseminar verteilt. Bei den Seminaren kommen um die zwanzig Freiwillige zusammen. Klar werden auch hier bestimmte Themen wie zum Beispiel die Aufsichtspflicht eines Übungsleiters durchgenommen, aber die Arbeiter des BSJs sorgen dafür, dass es zu einer unvergesslichen Woche wird. Es gibt viele Spieleabende, Sportturniere und am aller besten: die Outdoorstage. Die Outdoorstage können alles Mögliche beinhalten wie z.B. Langlaufen, Klettern, Biathlon, Tauchen etc.

Vor allem weil man jede Seminarwoche mit derselben Gruppe verbringt, kommt man sich immer näher und der Abschied wird nach jeder Woche immer schwerer.

# teamsport saadeldeen

**Offizieller Ausrüster  
des TSV Trudering**

Teamsport Saadeldeen  
Unterhachinger Straße 13 (Perlach)  
81737 München  
Tel. 089/666 825 65  
Fax 089/666 825 66  
[www.teamsport-saadeldeen.de](http://www.teamsport-saadeldeen.de)

Mitglieder des Vereins  
erhalten bei uns attraktive  
Rabatte!

Ein FSJ hat also weitaus mehrere attraktive Aspekte zu bieten als man denkt!

**Chris** Mein Bundesfreiwilligendienst beim TSV Trudering bedeutet für mich vor allem, meine Leidenschaft für Sport damit zu verbinden, etwas Sinnvolles für andere Menschen und auch für mich selbst zu tun.

Meine Hauptaufgaben im Verein sind der KidsClub, Schwimmkurse und auch die Umstrukturierung der E-Mail-Postfächer. Mir gefällt dabei besonders, dass ich hier viel Verantwortung übernehmen kann und fast täglich etwas Neues lerne. Außerdem gibt es genügend Raum, um eigene Ideen umzusetzen und Projekte selbst aktiv mitzugestalten.

Ich bin froh, mich für einen BFD beim TSV Trudering entschieden zu haben.

**Charlie** Sport, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und viel Abwechslung macht ein freiwilliges soziales Jahr beim TSV Trudering aus. Doch ein FSJ bei „meinem“ Verein ist noch so viel mehr: Die sportliche Betätigung, die strahlenden Kindergesichter, das Gefühl nach einem erfolgreichen Tag.

Die soziale Arbeit im Verein und an der Schule lehrt Verantwortung zu übernehmen, sich durchzusetzen, auf sein Bauchgefühl zu hören und seinen Fähigkeiten zu vertrauen. Dies sind alles Eigenschaften, die ich in kurzer Zeit lernen durfte und welche für mein zukünftiges Arbeitsleben sehr wichtig sind.

Ein freiwilliges soziales Jahr beim TSV Trudering ist weit mehr als einfach nur eine Überbrückung zwischen Schule und Studium, es ist eine echte Chance.

**Lea** Das FSJ läuft bereits seit über einem halben Jahr, in dem ich schon, nicht nur im Verein selbst, sondern auch auf verschiedenen Fortbildungen viele verschiedene Eindrücke sammeln durfte. Mein Aufgabenbereich ist sehr vielfältig, wodurch ich im Laufe der Zeit immer weiter in meiner Aufgabe als Trainerin wachsen darf. Er erstreckt sich vom Wassersport, dem Schwimmen zum Leistungssport, der Leichtathletik hin zum Sportunterricht am Nachmittag mit Groß und Klein. Hierbei trainiere ich alle Altersstufen, von teilweise verträumten Kindergartenkindern bis hin zu den meist sehr bewegungstüchtigen Jugendlichen im Alter bis 14 Jahre. Es handelt sich um eine sehr erfüllende Arbeit, nach der man immer wieder zufrieden nach Hause gehen kann, da man die Fortschritte



von den Kindern und die immer besser werdende Zusammenarbeit mit ihnen beobachten kann.

Natürlich ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Sollte man aber mal auf dem Schlauch stehen, helfen einem die netten Kollegen aus den unterschiedlichen Abteilungen sowie aus dem Büro immer gerne. Auch die verschiedenen Seminare und Fortbildungen stärken die eigene fachliche und auch persönliche Kompetenz sehr. Im Großen und Ganzen ist das FSJ beim TSV Trudering eine sehr gute Chance, sich nicht nur in seinen bisherigen Fähigkeiten weiterzuentwickeln, sondern auch neue zu erwerben und sich für später orientieren zu können.

### **Bewerbe Dich jetzt:**

Du bist **sportbegeistert**, brauchst eine **Auszeit** aus dem stressigen Lernalltag und möchtest **viele neue Erfahrungen** sammeln? Du möchtest in **neue Sportarten** hineinschnuppern, Dich darin betätigen und das nicht allein, sondern Dich auch als **Trainer verschiedener Altersgruppen** ausprobieren?

Bewerbe Dich jetzt für Dein freiwilliges soziales Jahr oder aber auch Deinen Bundesfreiwilligendienst hier beim TSV Trudering!!!

**Ansprechpartner:** Peter Kisters,

Telefon: 0157 / 72 90 59 63,

E-Mail: [gf@tsvtrudering.de](mailto:gf@tsvtrudering.de)

Bewerbungsverfahren läuft seit dem 15. Januar 2019.

**Starttermine FSJ:** 26. August 2019, **BFD:** 1. September 2019

**Wir würden uns sehr über Deine Bewerbung freuen!**

Weitere Infos unter: [www.tsvtrudering.de](http://www.tsvtrudering.de) und [www.bsj.org](http://www.bsj.org).

# Halbe Strecke, voller Genuss.



**ALKOHOLFREI**



- ✓ Natürlich.
- ✓ Isotonisch.
- ✓ Kalorienarm.

[www.paulaner-alkoholfrei.de](http://www.paulaner-alkoholfrei.de)



**GUT, BESSER, PAULANER.**

## Unsere TSV-Fahne steht für: Wir sind Trudering

### Liebe TSV'ler,

... und die schwarz-blaue Fahne wird niemals untergehen! ... lautet der Refrain eines ehemals gern in der Fußballabteilung gesungenen Fangesanges. Und in der Tat ist diese unsere Fahne schon ein Aushängeschild, welches uns allen Halt gibt und aufschauen lässt. Unsere Vereinsfarben Schwarz und Blau, sowie der Truderinger Löwe im Wappen umrahmen die Marke TSV Trudering und bilden gleichzeitig den Rahmen für unser gemeinsames Auftreten nach außen. Die Außenwirkung zu veranschaulichen ist auch die einzige Aufgabe unserer Fahnenabordnung. Dabei tragen wir hier tatsächlich immer sogar 2 Fahnen auf einmal umher. 1975, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des TSV, wurde die „neue“ schwarz-blaue Fahne mit der „alten“ roten Turnvereinsfahne auf immer verbunden und bei der obligatorischen Fahnenweihe mit kirchlichem Segen versehen. Die Einsatzgebiete der Fahnenabordnung sind in der Hauptsache kulturelle oder kirchliche Veranstaltungen im Münchner Osten. Hin und wieder kommen Sondereinsätze wie bei unserem Sportfest zum 90-Jährigen oder sogar beim Weihnachtsturnen in der Feldberghalle dazu.

Zum Stammpersonal Andi Marklstorfer, Gigi Holnburger, Manfred Lux und Kurt Pawlick, kommen zur Ergänzung - wenn's passt - der Flo Weisenbach, Anderl Brachem, Karl Weigt, Dirk Richter und FSJ'ler dazu.

Nun möchte ich diesen Weg und die Gelegenheit nutzen, um ein wenig für dieses wirklich schöne Ehrenamt zu werben. Wir suchen immer zuverlässige, belastbare Talente für die Fahnenabordnung. Es gibt dabei die Möglichkeit, Träger oder Begleiter zu werden. Die Ausbildung erfolgt dabei sehr praxisorientiert und familiär im Team. Im Jahr absolviert man so zwischen 4 bis 6 Einsätze. Der



Andi, Gigi, Kurt und Manfred

nächste Einsatz wird der Einzug der Vereine im Festzelt Trudering (vermutlich 4.5.) anlässlich der Festwoche Trudering sein.

**Also, Lust zum Mitmachen? – dann meldet Euch bei mir!**

Andi Marklstorfer

1. Vorstand (und head of historical banner TSV Trudering)



### Bäckerei *Horn* Konditorei - Caffé

Ein vielseitiges Unternehmen in 3. Generation, das Lust auf Gutes macht. In den Räumlichkeiten des Hauptgeschäftes werden die Köstlichkeiten in komplett eigener Herstellung produziert. Das Sortiment reicht vom einfachen Bauernbrot über ausgefallene Brot- und Semmelvarianten aller Art bis hin zu Gebäck, Kuchen und Torten. Individuelle Teigmodellierung wird groß geschrieben.

- Wir formen Ihre Wünsche aus Teig -

Eine große Besonderheit der Bäckerei sind die kunstvollen Sternzeichen und das Schaugebäck, die in liebevoller Detailarbeit gestaltet werden. Kommen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich verwöhnen, mit köstlichen Kaffee- und Kuchenspezialitäten, in unserem Caffé oder auf der Terrasse. Wir freuen uns auf Ihr kommen!

Ihre Bäckerei Horn

Königsseestrasse 13, 81825 München Tel.: 089 439 2510

Truderingerstrasse 53, 81827 München/Berg am Laim Tel.: 089 436 3651

[www.teigform.de](http://www.teigform.de)



SPORTLICH(T)

Wir sind Trudering.



# Unser Ehrenamtstag 2019 am 18. Januar 2019 im Rokko's

8



Ehrenamtspreis für Susi Zimmermann



Ehrenamtspreis für Sepp Gemeinwieser





Neues Ehrenmitglied



Stefan Hofele

aus der Handballabteilung

Am Ehrenamtstag wurde Stefan Hofele vom 1. Vorsitzenden, Andreas Marklstorfer, als neues Ehrenmitglied ausgezeichnet.

Stefan trat 1972 (also vor 45 Jahren) in den Verein ein und spielte in den vergangenen Jahren in der 1., 2. und 3. Herren-Mannschaft, die er später, genauso wie die Damen 1 und 2, als Trainer betreute.

1973 wurde Stefan Jugendleiter und seit über 40 Jahren ist er Technischer/Sportlicher Leiter der Handballabteilung. In dieser Zeit kümmerte er sich sehr erfolgreich um die gesamten Abläufe in der Handballabteilung - auch gerade in den schwierigen Jahren, als es in Trudering noch keine Dreifach-Turnhalle gab.

Neben diesen zeitintensiven Aufgaben machte er auch viele Jahre die Faschingsbälle und Sommerfeste der Handballabteilung zu großen Erfolgen.

Mit Stefan Hofele wurde eine Persönlichkeit ausgezeichnet, die Vorbild für Einsatz, Hilfsbereitschaft und Geselligkeit ist.



Ehrenamtspreis für Konrad Stromski



Ehrenamtspreis für 50 Jahre TSV Trudering: Karl-Heinz Weigt, Hans Werner und Georg Lutz



## Kompetenz aus Erfahrung

Winworx IT-Solutions  
Stahlgruberring 7a  
81829 München

Tel.: +49 (0)89 990136-40  
Fax: +49 (0)89 990136-49  
Email: info@winworx.de  
Internet: www.winworx.de

- > IT-Services
- > IT-Security
- > Network Solutions
- > Messaging Solutions
- > Backup/Recovery Solutions

10



## 1: 0 für Ihre Absicherung

Auch wir sind im Spiel.  
Ihr Spezialist für Sicherheit und Vorsorge.

Treffen Sie zielsicher Ihre persönliche Vorsorgeentscheidung.

Sprechen Sie mich an, ich berate Sie gern!

Geschäftsstelle Ernst Stegmeier GmbH  
Gerhard Traub  
Wendelsteinstr. 10, 85591 Vaterstetten  
Tel. 08106 929750  
info.stegmeier@continentale.de



# Schmidt



Schmidt oHG  
Kfz-Meister-Fachbetrieb

Plenklweberweg 10  
81829 München

Telefon 0 89 / 42 92 75  
Telefax 0 89 / 42 04 04 - 44

Internet: www.autofit-schmidt.de



STEUERBERATER | RECHTSANWALT

## Nichts ist überzeugender als Erfolg!

Schaller + Partner  
Friedenspromenade 19  
81827 München

Telefon +49/89/43 98 49 0  
Fax +49/89/43 98 49 99

www.schaller-partnerschaft.de



## Was bedeutet es, ein Truderinger zu sein?

Wir haben viel Spaß und Freude miteinander. Mitglieder der Abteilungsleitung Dwanis Jones, Letitia Santoso, Igors Iesalnieks und Hamza Yildiz.

Februar 2019. Es lief das letzte Viertel des Auswärtsspiels der Herren I-Mannschaft gegen den Höhenkirchener Verein. Unsere Mannschaft war seit 6 Spielen ungeschlagen, im Team machte sich das Gefühl der Unbesiegbarkeit breit. Auch in diesem Spiel haben wir klar geführt, doch zu Beginn des letzten Viertels schrumpfte der Vorsprung und es machte sich eine gewisse Unsicherheit breit. Trainerin Janin nahm die Auszeit. Unser Kapitän Benjamin ergriff das Wort. Mit der linken Hand packte er das Vereinswappen am Trikot des neben ihm stehenden Mitspielers William. Mit einem in der Aufregung verzerrten Gesicht brüllte er uns an: „Jungs, was ist es?“ Keiner wusste die Antwort auf diese rhetorische Frage. William guckte gar verduzt, sprach doch der erst vor kurzem zuge-reiste Franzose kaum Deutsch. Nichtsdestotrotz blieben alle ernst, weil wir wussten, dieser Moment hat eine große Bedeutung. „Was ist es?“ schrie Benjamin noch mal und zupfte immer weiter an Williams Trikot. „Was bedeutet es? Wer sind wir?“ Die Spannung stieg, sollte doch gleich die Auflösung kommen. „WIR SIND TSV TRUDERING!“. Aha! Jetzt wussten wir es. Gänsehaut. Die erste Feuchtigkeit in den Augen. Erzittern. Pathos. „Und was bedeutet es, Truderinger zu sein?“ Noch ein Rätsel! Doch die Auszeit würde bald vorbei sein und gleich wird das Kopfzerbrechen ein Ende haben! „Das bedeutet, eine gute Defensive zu spielen! So, wie wir das können! So, wie wir das im letzten Spiel gezeigt hatten! Jetzt geht verdammt da raus und zeigt es, dass Ihr das könnt!“ Seine Worte verfehlten das Ziel nicht. Wir gingen raus und schlugen den Gegner in einer entschlossenen Abwehrschlacht.

So komisch diese Situation einem auch erscheinen mag, so wahr und richtig war in der Tat die Botschaft. Wir sind Trudering und so fühlen wir uns. In Zeiten des sich ausbreitenden Nationalismus ist die Frage der Identifikation sehr schwierig geworden und am besten spricht man gar nicht darüber. Doch jede Person hat ein starkes Bedürfnis, sich mit einer Gruppe zu identifizieren. Das gibt einem das Gefühl, stärker und nicht allein zu sein. Identifiziert man sich jedoch mit einem Volk, so geschieht es zwangsläufig auf Kosten eines anderen. Und sich mit dem eigenen Arbeitsplatz zu identifi-

zieren ist heute so schwer wie noch nie, ist doch die Arbeitswelt mobil und unbeständig geworden. Der Sportverein füllt diese Lücke und erlaubt einem auch schon mal, „die Sau rauszulassen“. Man weidet im (oft unbegründeten) Überlegenheitsgefühl, man schließt sich gegen „die anderen“ zusammen, man propagiert und verspürt Stolz, man macht sich schon mal z. B. „über die Waldtruderinger“ lustig. Ach, tut das gut! Der Stadtteilpatriotismus ist eine Erinnerung an die Zeiten, als die Spitzenmannschaften aus Freunden, Arbeitskollegen und Nachbarn bestanden. Als Bayern für FC Bayern spielten und die Bergarbeiter in der Vereinskneipe noch ein Bierchen mit den Schalke-Spielern trinken konnten. Nicht die mediale Ausstrahlung, die Kommerzialisierung, dunkle Machenschaften dominiert den Breitensport, sondern die Freude am Zusammen-sein mit den „Jungs und Mädels“ aus dem gleichen Stadtteil, das WIR-Gefühl. Kein Wunder, dass der Kampfruf „Wir sind TRUDERING“ in allen Mannschaften der Basketballabteilung am Ende der Auszeiten zum festen Ritual geworden ist. *Igors Iesalnieks*



Nach dem Sieg gegen Höhenkirchen. Vorne v.l.n.r.: Ruben Braunmüller, Hugo Dabet, William Hivert, Frederic Strodbeck, Igors Iesalnieks mit Tochter Paula. Hinten v.l.n.r.: Kapitän Benjamin Scharf, Dejan Trifunovic, Trainerin Janin Eggert, Felix Heimke, Hamza Yildiz, Lucas Gürtler, Fabian Fürchow



## Kampfkunst oder Kampfsport

**Kampfkunst und Kampfsport – oft synonym genutzt, handelt es sich hierbei um zwei sehr unterschiedliche Konzepte. Grundlegend haben alle japanischen Kampfsportarten ihre Ursprünge in zumeist mehreren der alten Kampfkunstschulen. Sie entwickelten sich dann weiter in eigenständige Kampfsysteme.**

### Wo liegt also der Unterschied?

Der Kampfsport ist in erster Linie, wie der Name schon sagt, eine sportliche Disziplin. Dabei werden zum Schutz der Praktizierenden und der Fairness strenge Regeln befolgt. Zudem werden die Sportler für eine bessere Vergleichbarkeit in der Regel nach Geschlecht getrennt und in Gewichtsklassen eingeteilt. Im Zentrum steht meist der Wettkampfdanke.

Bei der Kampfkunst hingegen steht der Erhalt des ursprünglichen Kampfstils im Vordergrund, so wie er zu früheren Zeiten in tatsächlichen Konfliktsituationen angewandt wurde. Mit all seinen technischen und philosophischen Aspekten.

Einen großen Unterschied gibt es bei der Art des Unterrichts. Wo es in den Kampfsportarten um das mögliche exakte Nachahmen bestimmter Abläufe geht – exemplarisch hierfür sind die Schlagdrills des Sportkarates – liegt der Fokus in den Kampfkünsten auf der eigenständigen Entwicklung des Einzelnen. Auch das japanische Wort für Kampfkunst 武道 „Budō“ spiegelt dies wieder. Übersetzt bedeutet es in etwa „Der Weg des Einzelnen“.

### Wo ist Bujinkan einzuordnen?

Das Bujinkan Budō Taijutsu ist die Essenz aus neun traditionellen japanischen Kampfkünsten, denen unser Großmeister Hatsumi Masaaki als Oberhaupt vorsteht. Sechs davon wurden von Samurai, Soldaten und Leibwächtern trainiert, die übrigen drei von denjenigen, die wir heute als „Ninja“ bezeichnen.

Ziel des Trainings, nach dem Erlernen der grundlegenden Prinzipien, ist die individuelle Entwicklung jedes Einzelnen als Kampfkünstler. Hierfür wird zusätzlich immer wieder in den seit Jahrhunderten überlieferten Formen der einzelnen Kampfkunstschulen trainiert. Ein besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, in welchem Kontext diese Schulen geschaffen wurden und welche Fähigkeiten vermittelt werden sollen.

Insofern ist es unvermeidlich, dass es auch einen Einblick in die japanische Kultur und Denkweise gibt; es lassen sich beispielsweise kleine Rituale und Etikette während des Trainings beobachten,



die einen historischen Hintergrund haben, ihre Bedeutung für die heutige Zeit aber nicht verloren haben.

### Der (sportliche) Vergleich

Regeln sind für Kampfsportwettkämpfe unabdingbar. Sie dienen nicht nur als Sicherheitsvorkehrung, um das Verletzungsrisiko einzuschränken, sondern ermöglichen auch den direkten Vergleich zwischen zwei Sportlern, indem sie faire Rahmenbedingungen schaffen und unerwünschtes Verhalten verbieten. Das Kampfsport-Training findet innerhalb dieser Regeln statt und wird als Vorbereitung für den Wettkampf genutzt.

Im Kampfkunst-Training hingegen wird immer von einer potentiell bedrohlichen Situation ausgegangen, in der es keine Regeln gibt. Es wird also auch auf Aspekte einer Auseinandersetzung eingegangen, die in einem Kampfsport-Training nicht oder nur selten berücksichtigt würden, wie beispielsweise Angriffe von hinten oder Attacken auf sensible Regionen wie die Augen.

Selbstverständlich sind auch in den Kampfkünsten Einschränkungen im Training nötig, um Verletzungen zu vermeiden. Eine Herausforderung für Kampfkünstler ist es also, diese Gefahrensituationen bestmöglich innerhalb eines sicheren Rahmens zu simulieren, ohne den Bezug zur ursprünglichen Anwendung im Kampf zu verlieren.

Obwohl es keine Wettkämpfe gibt, stehen auch Kampfkünstler immer im direkten Vergleich - allerdings nicht zu den anderen Trainierenden, sondern zu sich selbst. Das Ziel ist nicht, besser als jemand anders zu werden, sondern nur besser zu werden, als



man vorher war. Hier geht es sowohl um den Fortschritt der Technik als auch um die Entwicklung als Persönlichkeit.

### Die Frage nach der Selbstverteidigung

Häufig kommt beim Thema „Kampfsysteme“ die Frage auf, „ob das denn in Echt funktioniert“, also ob das Erlernte in einer Selbstverteidigungssituation anwendbar wäre.

Kampfsportler lernen zweifelsfrei viele für die Selbstverteidigung wichtige Grundlagen. Wie im vorigen Abschnitt beschrieben werden aber hauptsächlich regelkonforme Techniken geübt, und somit einige wichtige Selbstverteidigungsaspekte übergangen.

Die moderne Selbstverteidigung ist nicht das zentrale Ziel der Kampfkünste, und somit auch nicht des Bujinkan. Techniken, die

zum Beispiel auf einen mit Schwert bewaffneten Angreifer in Rüstung antworten, werden heutzutage kaum Anwendung in der Realität finden. Durch regelmäßiges Training werden aber auch bei uns als „Nebeneffekt“ viele in der Selbstverteidigung anwendbare Konzepte erlernt.

Seit Februar widmen wir uns in der Abteilung Bujinkan einer besonderen Trainingseinheit, nämlich anwendungsbezogeneren Szenarien. Unser Fight Club findet derzeit einmal im Monat für unsere fortgeschritteneren Mitglieder statt.

Für Leute, deren Hauptanliegen die Selbstverteidigung ist, gibt es abseits von den Kampfkünsten und Kampfsportarten noch autonome Selbstverteidigungssysteme wie Krav Maga, die explizit für die moderne Selbstverteidigung entworfen wurden.

### ... und was ist denn nun besser?

Das hängt davon ab was man will.

Es gibt viele verschiedene Gründe, weshalb Menschen ein Kampfsport- oder Kampfkunst-Training beginnen. Viele kommen wegen des sportlichen und mentalen Ausgleichs zum Alltag, weil sie einfach Interesse an der Sache haben oder gerne Teil einer Gemeinschaft sind. Manche haben dazu noch Spaß daran, sich mit anderen im Wettkampf zu messen, andere wiederum suchen philosophische Inhalte und persönliche Weiterentwicklung; wieder andere möchten nur in der Lage sein, sich selbst zu verteidigen. Wichtig ist, sich zu überlegen, was die eigenen Ziele und Erwartungen sind und sich dann das entsprechende System auszusuchen.

*Stefanie Pham und Maximilian Scheungrab*

## WEICHMANN

GMBH  
GETRÄNKE-HEIMDIENST UND PARTY-SERVICE  
seit 1932

- Direktimport von italienischen Weinen
- Weinproben nach Absprache
- Kühlanhänger - Schankwagenverleih
- Verleih von Zapfanlagen und Bierbank-Garnituren



PAULANER  
*Trunk · Handwerk · Tradition  
seit 1810*

Günter Weichmann  
Kirchtruderinger Straße 6  
81829 München  
Tel. 089/420 28 25  
Fax 089/42 01 95 02

GETRÄNKEMARKT





Pengfei Wu, unser Abteilungsleiter, –  
Schwein gehabt Abteilung Fechten!

## „Schwein gehabt — Fechtabteilung!“

Nach einigen turbulenten Wochen im Vorjahr, in denen uns Krankheit, Trainerabgänge und Wechsel der Abteilungsleitung ein wenig angefochten hatten, kann man heute sagen, dass wir unterm Strich richtig Schwein gehabt haben und insgesamt gestärkt, erfrischt und erwartungsvoll als Abteilung in die Zukunft schauen dürfen.

Mit Pengfei an der Spitze, der als neuer Abteilungsleiter dynamisch und voller Elan, mit viel Freude und vielen innovativen Ideen zusammen mit Konrad die Organisation leitet, wird der neue Fechtvorstand von Christof als Turniermanager und Marie als Jugendleiterin und Trainerin tatkräftig und effektiv unterstützt.

Die Ausbildung junger Nachwuchskräfte hat mit Valentin und Louis sehr gute Früchte getragen. Als neue Fechtassistenten unterstützen sie unsere Übungsleiter souverän und effektiv im Training, so auch unseren legendären Arkadiy, der weiterhin regelmäßig die Individuallektionen gibt.

Der Trainerstab wurde durch etliche Neuzugänge bereichert. Wir freuen uns über unsere zwei Damen, Ida und Anita, die in kürzester Zeit von allen jüngeren und älteren Fechtschülern ins Herz geschlossen wurden. Zwei unserer drei neuen Herren sind insbesondere für die Rollstuhlfechter zuständig: Dominik und Jürgen haben durch die Trainingseinheiten an den Rollstühlen bei etlichen eingeleichteten Florettfechtern die Freude am Degenfechten geweckt, das nun auch verstärkt trainiert werden soll. Mit Korbi haben wir einen super Fitness-Coach gewonnen, der die Muskeln auf Trab bringt und die Schnupperer in den Fechtsport einweist.

(In den kommenden Heften möchten wir Euch jeden unserer Trainer etwas näher vorstellen, heute werden wir mit Jürgen beginnen.)

Die Harmonie und gute Laune innerhalb dieses Teams übertragen sich auf die Stimmung und Trainingsbereitschaft der Fechter und darüber hinaus bis in die Reihen der Eltern, die uns zunehmend in der Bewältigung der Aufgaben unterstützen. Danke an der Stelle an Richard, unseren genialen Eventmanager, an Jens, der sich souverän und verlässlich um den Internetauftritt kümmert, an Gabi, unseren persönlichen Medizin-Coach und Organisatorin für Vereinskleidung, aber auch Dank an alle Mütter und Väter, die bei unseren Veranstaltungen tatkräftig mithelfen!

Schwein gehabt – Fechtabteilung!

### „Schwein gehabt, Konrad...!“

Wenn dieser Spruch für jemanden gilt, dann für Konrad, unseren langjährigen Cheftrainer und Sportkoordinator, der seit letztem Jahr zudem als zweiter Abteilungsleiter eine stets unverzichtbare Stütze unserer Fechtabteilung ist.

Im Frühsommer des letzten Jahres trat aus heiterem Himmel, unerwartet und für alle schockierend, eine sehr ernste, lebensbedrohliche Erkrankung in sein Leben. Es folgten Wochen des Bangens und der Ungewissheit, aber wegen seiner sportlichen Konstitution

## **Luksch**

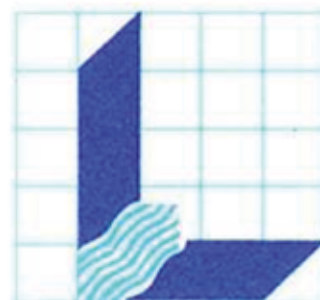
**Bäder • Sanitäre Installation**

Neu- und Umbau • Kundendienst für Küche, Bad,  
WC • TV-Untersuchung • Rohr- und Kanalreinigung  
Hochdruckspülungen • Reinigen von Sicker- und  
Hebeanlagen

**Franz Luksch jun., Installationsmeister**

Postfach 82 04 42 • 81804 München • Tel. 089/42 49 80

Fax: 089/42 41 46 • [www.Luksch-Service.de](http://www.Luksch-Service.de)





und Ausdauer, aber vor allem dank einer großen Extraportion Glück, wendete sich schließlich wieder alles zum Guten: „Schwein gehabt!“, wenn man es flapsig formulieren will. Völlig genesen und in alter Frische konnte Konrad diese düstere

Episode im Album seiner persönlichen Erinnerungen wieder abheften. Den Deckel seines Albums schloss er dann auch auf typische Konrad-Art: Nach der monatelangen Reha stellte er am Tag seiner Entlassung, einem Mittwochmittag im September, kurz die Koffer bei sich zuhause ab, tauschte das Reha-Outfit mit der Sportkleidung, um dann kurz vor 17:00 Uhr, pünktlich zum Training, in der Halle zu sein, weil er sich als Erstes bei seinen Fechtkindern zurückmelden wollte ... Das ist Konrad.

Er ist nicht nur Trainer und Organisator aus Leidenschaft und Liebe zum Fechtsport, er „i s t“ Fechten. Seit über 50 Jahren lebt und brennt er dafür und ist seit Beginn der Truderinger Fechtgeschichte im Jahr 2013 ununterbrochen, unermüdlich und leidenschaftlich im Einsatz für die Belange der Abteilung. Mit Fachkompetenz und Ausdauer steht er jede Woche in der Halle und begeistert uns alle mit seiner Diszipliniertheit, Verlässlichkeit, Gelassenheit, Heiterkeit. Mit unerschütterlicher Freundlichkeit und unerschöpflicher Geduld unterstützt er jederzeit in allen Fragen und Anliegen die Fechter, Eltern und Kollegen mit Rat und Tat.

Dieser außergewöhnliche Einsatz, seine tiefe Verbundenheit zum Ehrenamt und zu unserem Sport waren sicher wesentliche Aspekte, die den Vorstand des TSV Trudering dazu bewogen haben, Konrad im Januar einen der insgesamt drei vergebenen Ehrenamtspreise für das Jahr 2018 zu überreichen: „Schwein gehabt!“ und dicke Gratulation von uns allen!

## Fechten to go — Fechtseminar im frei.raum

Am 19. März 2019 haben wir die Fechtsachen gepackt und sind für einen Nachmittag lang ein paar Häuser weiter in die Turnhalle des frei.raum an der Feldbergstraße 63 gezogen.

17 Mädchen im Grundschulalter haben Pengfei, Konrad, Valentin und Manuela mit ihren drei Betreuerinnen erwartungsvoll und herzlich begrüßt und im Rahmen des dreistündigen Seminars eine erste Einführung in den Fechtsport erhalten. Nach einer kurzen sportgeschichtlichen Einführung haben wir die Grundbegriffe des Fechtens erläutert, danach übten die Mädchen die ersten Schritte und Armbewegungen mit Angriffen und Abwehr eigenständig. Es folgte ein kurzer modischer Exkurs, wie sich die Fecht dame von Fuß bis Kopf und Waffe kleidet, im Anschluss einige fechtspezifische Koordinations-, Konzentrations- und Geschicklichkeitsspiele, an denen auch die Betreuerinnen rege teilnahmen. Das kurze Anschauungsgefecht zwischen Manuela und Valentin mit elektrischen Waffen, von Konrad juriert und kommentiert, inspirierte alle Teilnehmerinnen, die mit Handschuh und Maske gerüstet in eigenen kleinen Gefechten unsere speziellen Plastikwaffen hoch motiviert zum Piepsen brachten.

Zum Abschluss erfuhren wir im großen Sitzkreis, dass das „Im-Kreis-Laufen-und-Waffen-Fangen-Spiel“ und das „Selber-echt-Fechten“ total cool und lustig war. Mit der Teilnehmerurkunde verabschiedeten wir uns schließlich.

Besonders erfreulich ist, dass wir schon beim darauffolgenden Freitagstraining vier der jungen Damen willkommen heißen durften und sie in der Anfängergruppe gleich mitmachen konnten.

Und die Jungengruppe vom frei.raum will das jetzt natürlich auch machen – Jungs, wir kommen!

Die Fechtabteilung des TSV Trudering freut sich, dass sie im lokalen Umfeld des Vereins auf diese Weise ihre Sportart präsentieren durfte, – allzeit „en garde“, gerne auch an anderer Stelle das Fechten einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen.





Joe mit Jürgen

## Fechten inklusiv — eine Zwischenbilanz

Das ursprünglich als einmonatiges Pilotprojekt angedachte Rollstuhlfechten im TSV Trudering geht dank der erfreulichen Entwicklung nun in die Verlängerung.

Bereits kurz nach Beginn im Oktober 2018 zeichnete sich die große Akzeptanz für das Thema innerhalb unserer Abteilung ab. Die meisten unserer Fechter wollten das selber einmal ausprobieren und mit Jürgen und Dominik üben. Kurz darauf kam unser erster interessierter Rollstuhlfechter zu uns, der seitdem regelmäßig mit ansehnlichem Erfolg bei uns trainiert (auf unserer Homepage ist das in einem Video auch anzuschauen!). Die

Gruppe ist inzwischen auf drei Sportler angewachsen, weswegen wir die Trainingszeit am Mittwoch auf 18:00 Uhr vorverlegt, und nach hinten bis 21:30 Uhr verlängert haben. Fechten inklusiv ist inzwischen ein selbstverständlicher Bestandteil unseres Trainings, wir freuen uns über die neuen Fechter.

Zwar stehen wir noch ganz am Anfang, blicken aber dennoch zuversichtlich in die Zukunft und hoffen auf weiteren regen Zuspruch und Unterstützung durch Sponsoren und engagierte Interessenten, die das Projekt mit uns weitertragen und ausbauen wollen.

Manuela Schwarz

## Lindengarten

WIRTSCHAUS BAR + BIERGARTEN

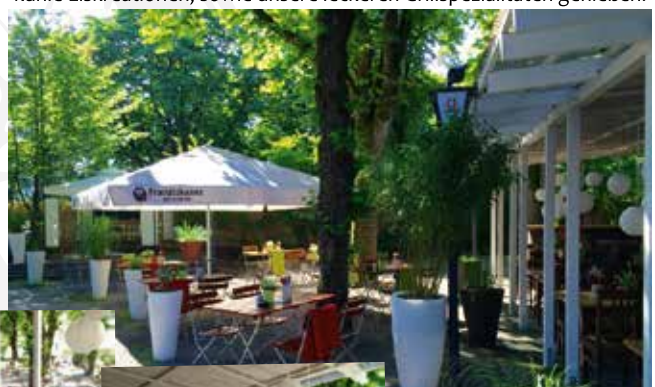
Das Truderinger Traditionsrestaurant Lindengarten steht für ein modernes bayerisches Konzept mit hohen Ansprüchen auf Frische, Qualität und ein gemütliches Ambiente.

## Sommerzeit = Biergartenzeit

Sobald es warm ist, können Sie in unserem Wirtsgarten mit sonnigen- und schattigen Sitzplätzen unter Linden, unsere erfrischenden Getränke, leckere bayerische Brotzeit, kühle Eiskreationen, sowie unsere leckeren Grillspezialitäten genießen.



Wir bieten Ihnen mit unseren Räumlichkeiten, aufgeteilt in die Bereiche Hauptgasträum (110 Pax), Krugzimmer (17 Pax) und Sportzimmer (21 Pax), den perfekten Rahmen für Ihre Veranstaltung.







## Wer betreut unsere Rollstuhlfechter?

Hier nachfolgend ein paar Auszüge von dem, was uns Jürgen über sich erzählt hat (den ganzen Text findet Ihr auf der Homepage Fechten zum Nachlesen).

### Jürgen Zielinski-Lick

geboren 27.10.1962 in der Steiermark, Österreich  
Ingenieur für elektrische Nachrichtentechnik und Elektronik

#### Sportlaufbahn:

- ▶ Mit 9 Jahren linker Verteidiger beim KSV Eishockey, positionsbedingt intensiver Körperkontakt mit den gegnerischen Stürmern
- ▶ Mit 10 Jahren Einstieg ins Fechtleben mit dem Florett, ich habe die Eishockey-ferne Mensur genossen und mir die Gegner vom Leib gehalten. Nach 2 Jahren in allen 3 Waffen habe ich mich für den Degen entschieden, die Kampfrichterentscheidungen waren etwas frustrierend.
- ▶ Die Trefferfläche im Degen ist meiner Meinung nach sehr realistisch, ebenso das Timing – der schnellere Fechter bekommt den Punkt.
- ▶ Mit 16 Jahren wurde ich vom ungarischen Fechtmeister Janos Kevey ausgebildet, der eine sehr explosive Fechttechnik gelehrt hat. In dieser Zeit gewann ich Landesmeisterschaften und Bundesmeisterschaften als Junior.
- ▶ Während Studium und Arbeit habe ich als Hobbyfechter versucht, „regelmäßig“ zu trainieren und war Mitglied bei verschiedenen Fechtvereinen in München und Thüringen.
- ▶ 2012 bin ich wieder in den österreichischen Verband eingetreten und bin seither für die Veteranen-Nationalmannschaft nominiert und starte bei Europameisterschaften und Weltmeisterschaften.
- ▶ Österreichischer Staatsmeister im Degen wurde ich 2013.

#### Mein Trainer:

Artur Wojtyczka aus Bonn, wir können für eure Talente gerne bald wieder ein Fechtcamp am Wochenende mit ihm machen.

Etwas verrückt bin ich natürlich auch, nach meinem Motto: „Ganz gefahrlos lässt sich keine Gefahr überwinden!“



Jürgen mit Waffe

Bei den diesjährigen Weltmeisterschaften war der neue französische Karbon Degengriff von Leon Paul ausgestellt. Ich hielt ihn in der Hand und mein Unterarm sagte zu mir: Der ist genial, kauf ihn! Noch nie hatte ich bisher mit einem „Franzosen“ einen Stoß ausprobiert. Am nächsten Tag war es so weit: die Vorrunde mit einer völlig unbekanntem Grifftechnik – alle haben gefragt: „Warum machst du das bei der WM?“ Meine Antwort: „Einen besseren Test als mit diesen Gegnern gibt es nicht!“ Mein Fazit: mein K/O-Gefecht habe ich mit dem neuen Franzosen verloren (9:10). Also heißt es jetzt für mich, mit dem „Franzosen“ zu lektionieren und dann 16. Platz bei der nächsten EM 2019. Ich finde es toll, dass mir unser Sport auch nach 46 Jahren neue Aufgaben stellt.

#### Warum ich das erzähle?

Genauso ist es mit dem Projekt Rollstuhlfechten. 6.000 € für das Originalgestell zu bezahlen ist deutlich zu viel für ein Angebot, das vielleicht nicht klappt. Also haben wir das selbst gebaut. Nach meinem Motto Nr. 2: Wenn es keiner macht, macht's keiner!

Im April geht es für mich zum Trainerlehrgang der International Wheelchair & Amputee Sports Federation. Dann hat der TSV Trudering einen IWAS certified wheelchair fencing coach für Degen, Florett und Säbel im Angebot.

Auf jeden Fall finde ich es sehr toll, dass wir gemeinsam Rollstuhlfechten in München anbieten!

Danke für die herzliche Aufnahme, Jürgen



# Unser Fitness- und Gymnastik-Angebot!



MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
09.00 – 10.00 Uhr <b>Bauch, Beine, Po</b> Katharina FR 😊	09.30 – 10.30 Uhr <b>MamaFit mit Baby</b> Sylvia <b>NEU!</b> Outdoor Treffpunkt FR	8.30 – 9.30 Uhr <b>Qigong</b> Brigitte FR	10.00 – 10.45 Uhr <b>Pilates für Mama &amp; Baby</b> Martina <b>NEU!</b> FZ	09.00 – 10.00 Uhr <b>PilatesMix</b> Martina FR 😊
10.00 – 11.00 Uhr <b>Gesunder Rücken</b> Katharina FR 😊		09.30 – 10.30 Uhr <b>MamaFit mit Baby</b> Caro / Christine FR		10.00 – 11.00 Uhr <b>FaszienFit</b> Martina FR 😊
10.00 – 10.45 Uhr <b>Pilates für Mama &amp; Baby</b> Martina FZ				



18.00 – 19.00 Uhr <b>PilatesMix</b> Martina FZ	16.30 – 17.30 Uhr <b>SeniorenFit 60+</b> Kerstin KNS	18.00 – 19.00 Uhr <b>NordicWalking Einsteiger</b> Martina Outdoor Treffpunkt FR Beginn 8. Mai	19.00 – 20.00 Uhr <b>Bauch, Beine, Po</b> Mannik ATF
19.00 – 20.00 Uhr <b>Pilates in der Schwangerschaft</b> Martina FZ	18.30 – 19.30 Uhr <b>Pilates Tools</b> Martina KNS	18.00 – 19.00 Uhr <b>Powerwalking</b> Martina Outdoor Treffpunkt nach Absprache	19.00 – 20.00 Uhr <b>Balancetraining</b> Helga JH
19.30 – 20.30 Uhr <b>Yoga</b> Elisabeth KNS	19.00 – 20.00 Uhr <b>BodyStyling</b> Erika JH	18.30 – 19.30 Uhr <b>Aerobic</b> Verena KNS	19.00 – 20.00 Uhr <b>Ballett Barré</b> Bewegt München KNS
	19.30 – 20.30 Uhr <b>BodyPower</b> Angelika KNS	19.15 – 20.00 Uhr <b>AquaFitness</b> Caro SH	20.00 – 21.00 Uhr <b>H.I.I.T</b> Olivia ATF
		19.30 – 20.30 Uhr <b>FunctionalZirkelTRX</b> Verena KNS	



### Zusatzangebot Bewegt München

Die gelb hinterlegten Kurse sind ein Zusatzangebot von „Bewegt München“, welches von TSV Mitgliedern zu günstigeren Konditionen genutzt werden kann. Bei Interesse an dem Zusatzangebot nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit Bewegt München auf. Infos und Anmeldung unter [info@bewegt-muenchen.de](mailto:info@bewegt-muenchen.de)

**Kraft und Koordination**

**Herz, Kreislauf und Ausdauer**

**Body and Mind**

FR Freiraum, Feldbergstraße 63, links neben der Bezirkssportanlage  
JH Joseph-Hagn-Straße Turnhalle  
ATF Alte Turnhalle Feldbergstraße 85, Grundschule der Feldbergschule

FZ Familienzentrum Dompfaffweg 10  
KNS Am Moosfeld 3  
SH Schwimmhalle Feldbergstraße 85



Kurs mit Kinderbetreuung



Outdoor



Kurs ohne Mitgliedschaft buchbar



Seniorenfreundlicher Kurs



## Ausbau des Kursbereichs für werdende Mütter und Mami's mit Kind

### OutdoorFit mit Baby mit Sylvia Schalli

Du bist Mami? Du bist Outdoor-Fan? Du willst Sport mit Deinem Baby machen und wieder fit werden? Dann bist Du bei mir genau richtig!

In meinem Kurs kommst Du auf alle Fälle ins Schwitzen. Wir sind im Park mit Kinderwagen oder Trage unterwegs und toben uns so richtig aus. Mit der Kombination aus Kraft, Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und ganz viel Spaß bringt Dich mein Trainingsprogramm an Deine persönlichen Ziele.

Probier es einfach aus und profitiere von den vielen positiven Eigenschaften beim Sport. Teilnehmen kannst Du nach einem abgeschlossenen Rückbildungskurs. In besonderen Fällen auch schon nach erfolgtem postnatalen Abschlusscheck beim Frauenarzt.

Das Baby sollte 1 Stunde im Kinderwagen bleiben.

- Wetterfeste Kleidung.
- Treffpunkt ist vor dem Freiraum.
- Wann: Dienstag, 09:30 - 10:30 Uhr

### MamaBaby Kursbereich TSV Trudering:

Montag	10:00 – 10:45 Uhr Pilates für Mama & Baby mit Martina im Familienzentrum 19:00 – 20:00 Uhr Pilates in der Schwangerschaft mit Martina im Familienzentrum
Dienstag	09:30 – 10:30 Uhr MamaFit mit Baby mit Sylvia Outdoor; Treffpunkt Freiraum
Mittwoch	09:30 – 10:30 Uhr MamaFit mit Baby mit Caro im Freiraum
Donnerstag	10:00 – 10:40 Uhr Pilates für Mama & Baby mit Martina im Familienzentrum

Alle Kurse für werdende Mama's und Mama's mit Kind sind auch auf unserer Homepage zu finden.

Dort sind alle Kurse, Kursinhalte und Trainerinnen aufgelistet und genauer beschrieben.

**Einfach vorbeikommen und ausprobieren.**

Ansprechpartnerin: Martina Schäfer

*Caro Dopfer*

# Fit durch Bio mit basic

## Das mit Abstand größte Bio-Sortiment in Trudering!



**basic**

*Bio-Genuss für alle*



**Ihr Bio-Supermarkt**

Hafelhofweg 5  
(Ecke Schmuckerweg)

Mo.–Sa. 7.00–20.00 Uhr

Über 12.000 Bio-Produkte warten auf Sie!



## Die Baustelle geht zu Ende — der Aufbruch beginnt

### Servus TSV Trudering,

der Winter ist vorbei und die Fußballplätze auf der Sportanlage Feldbergstraße sind bis auf einen Kunstrasenplatz, der Ende April fertig sein soll, für den Trainings- und Spielbetrieb freigegeben.

Jetzt ist die Zeit gekommen, die schöne neue Sportanlage mit Leben zu füllen, die Aufbruchstimmung zu nutzen und frischen Elan in die Fußballabteilung zu bringen.

Aus diesem Grund werden wir ab dem 1. April 2019 in der Fußballabteilung ein Strukturkonzept und ein Jugendausbildungskonzept einführen. Was heißt das im Einzelnen?



Das Strukturkonzept von Robert Bedraoui und Michi Koller beinhaltet u.a. eine feste Aufgabenverteilung, fixierte Gesprächstermine, um Probleme, gesteckte Ziele etc. zu besprechen und feste Regeln für alle Trainer (Spielerabstellung, Mannschaftsumstellungen etc.). Mit aus diesem Grund wurden Robert Bedraoui als Großfeldkoordinator, Marion Brunner als Kleinfeldkoordinatorin und Michi Koller als Chef-Trainer und Organisator Fußballkindergarten verpflichtet. Neben der Unterstützung der Trainer sind die Koordinatoren für Ausbildung, Turniere und Ausflüge zuständig und werden die Konzeptinhalte vermitteln.

Das Jugendausbildungskonzept von Basti Wastl mit über 200 Seiten ist ein weiterer Baustein, um die Fußballabteilung für die Zukunft fit zu machen. Hier werden alle relevanten Themen wie Koordination, Technik, Taktik und Kondition eindrucksvoll beschrieben und erklärt. Zudem gibt es für jeden Bereich ausgearbeitete Übungsbeispiele, die entsprechend dem Alter und der Leistungsstärke der Mannschaft variiert werden können.

Basti wird zukünftig jeden Montag zwei Mannschaften mit ihren Trainern das Jugendausbildungskonzept praktisch näherbringen und mit ihnen gezielt einige Trainingseinheiten durchführen.

Abgerundet wird das Ganze durch unseren neuen Torwarttrainer György „Georg“ Szekely, Torwart der Bayernligamannschaft des TSV 1860 München und Torwarttrainer in der Jugendabteilung vom TSV 1860. Georg wird jeden Montag unseren Torhüter-Nachwuchs betreuen und seine Erfahrungen entsprechend weitergeben.

In Zusammenarbeit mit unserem Geschäftsführer ist die Fußballabteilungsleitung dabei, zusätzliche Trainingszeiten und -möglichkeiten abzuklären.

Dies ist die Chance für uns, den Fußball beim TSV in ein strukturiertes und organisiertes Umfeld zu bringen, in dem es Spaß macht, Spieler, Trainer oder Zuschauer zu sein.

**Packen wir es an!**

*Euer Stefan Dengler*

# Werner

- Straßenreinigung
- Winterdienst
- Garten- und Landschaftsbau
- Kompostierung
- Entsorgungsfachbetrieb

☎ 089 / 45 10 88 - 10 · [www.werner-muc.de](http://www.werner-muc.de)





## Erstes Truderinger FUNino-Turnier



### Am Sonntag, 31.03.2019, veranstaltete der TSV Trudering das erste FUNino-Turnier im Münchner Osten.

FUNino ist die aktuell empfohlene Spielform des BfV für unsere jüngsten Kicker. Gespielt wird auf einem kleinen Feld mit vier Toren und zwei Torschusszonen, nur innerhalb dieser dürfen Tore erzielt werden. Es spielen jeweils drei gegen drei Spieler. Ziel dieser Spielform ist, dass alle Kinder mehr Ballkontakte haben, immer in Bewegung sind und sich durch Passspiel und Dribblings in die Torschusszonen spielen, ohne dabei zu „bolzen“.

Unser erstes Turnier dieser Art war ein voller Erfolg. Die Teilnehmer, SV Untermenzing mit zwei Teams, TSV Haar mit einem Team und unsere Truderinger Junglöwen mit drei Teams, hatten viel Spaß und auch die Eltern waren begeistert über die Darbietungen ihrer Kinder.

Mit viel Pommes für die Kids und einem gemütlichen Zusammensein endete ein sehr schöner Sonntagvormittag, den wir Truderinger sicherlich bald wiederholen werden.

*Michi Koller*

**FUNino! Das ist Spielfreude pur für die Kleinsten. Gekickt wird 3 gegen 3 auf vier Tore. Anstelle der Ersatzbank gibt es pro Team einen Rotationsspieler, der eingewechselt wird, sobald ein Tor fällt. In den 7 x 7 Minuten Spielzeit wird gedribbelt, gepasst und geschossen was das Zeug hält. Denn der Name ist Programm: Beim FUNino steht der Spaß am gemeinsamen Fußballspielen im Vordergrund.**



## TSCHERES

Immobilien-service

Verkauf • Vermietung • Verwaltung



**F. J. Tscheres**

Gut Möschenfeld 5 • 85630 Grasbrunn  
Tel.: 081 06 / 30 55-0 • Fax: 081 06 / 30 55 49  
fjt@castello-hv.de  
www.tscheres-immobilienservice.de



# Impressionen: Erstes Truderinger FUNino-Turnier




**SCHMIDT Containerdienst GmbH**

info@container-schmidt.de  
www.container-schmidt.de

Telefon: 089 - 42 46 16  
Telefax: 089 - 42 04 04-44

Plenklweberweg 10  
81829 München





### Gebäudeenergieberatung



- ✓ Kosten senken
- ✓ Klima schonen
- ✓ Werte steigern

Als zertifizierter Gebäudeenergieberater stehe ich Privatkunden, der Wohnungswirtschaft und Kommunen bei der energetischen Weiterentwicklung von Bestandsgebäuden und Neubauten zur Seite. Hier sehe ich mich als Bindeglied zwischen Handwerk und Kunden.

#### Meine Dienstleistungen

- ✓ Vor Ort Beratung
- ✓ Sanierungsfahrplan
- ✓ Thermographie
- ✓ Energieausweise
- ✓ Antragservice für öffentliche Förderungen
- ✓ Baubegleitung



SPORTLICH(T)

Wir sind Trudering

## Gut aufgestellt

### Gut aufgestellt zum Ersten: Unsere Abteilungsleiter

Oben von links nach rechts: Leichtathletik: Carsten Wollensah, KidsClub: Laura Gabler, Handball: Lukas Simbürger, Turnen: Daniel Spörer, Fußball: Stefan Dengler, Volleyball: Berna Karadeniz  
Unten von links nach rechts: Stockschützen: Karsten Wieland; Basketball: Iğor Isalnieks; Fechten: Manuela Schwarz (in Vertretung für Pengfei Wu); Bujinkan: Maximilian Scheungrab; Fitness & Gymnastik: Martina Schäfer



Damit alles in Verbindung ist:

### Gut aufgestellt zum Vierten: Unsere FSJ/BFDler

Lea Hummel, Letitia Santoso, Charly Lippuner und Christoph Maier







Unser Geschäftsführer Peter Kisters

### **Gut aufgestellt zum Zweiten: Unsere Vorstandschaft**

Von links nach rechts:

Dirk Richter (2. Vorstand), Andreas Brachem, Nicole Brantl,  
Andreas Marklstorfer (1. Vorstand), Herbert Rein, Marion Brunner,  
Stefan Filus (nicht auf dem Bild)

### **Gut aufgestellt zum Dritten: Unsere Geschäftsstelle**

Manuela Schwarz: Vertragsangelegenheiten  
Birgit Wurzacher: Buchhaltung  
Moni Wollensah: Mitgliederverwaltung

#### Öffnungszeiten

Montag 15:00 – 20:00 Uhr

Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

außer in den Ferien

Telefon: 089 / 688 13 17

E-Mail: [info@tsvtrudering.de](mailto:info@tsvtrudering.de)





## Die Handball-Saison 2018/19 geht zu Ende

Am 27. April 2019 lädt der TSV Trudering zum letzten Mal in der Saison 2018/19 alle Truderinger und Freunde in die Halle des Gymnasium Trudering ein. Ab 12:30 Uhr spielt die Herren 3 gegen VfR Garching II, ab 14:00 Uhr spielt die Herren 2 gegen HT München V und unsere Damen spielen ab 16:00 Uhr gegen den Kirchheimer SC. Der Höhepunkt beginnt um 18:00 Uhr, unsere erste Herrenmannschaft spielt gegen TSV Ismaning II, dabei geht es um den

Aufstieg in die Bezirksoberliga (Stand Redaktionsschluss). Egal wie die Spiele an diesem Tag ausgehen, ob die Spiele bzw. Saison erfolgreich war – danach feiern die Handballer mit ihren Freunden und Zuschauern ab 20:00 Uhr in der innovativen Schule am Schatzbogen 29 das Ende der Saison. Selbstverständlich sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte der Abteilung herzlichst eingeladen.

## Die Handball-Jugend im Aufschwung

**Bereits seit einigen Jahren befindet sich unsere Jugendabteilung in stetigem Wachstum. Doch besonders im vergangenen Jahr hat unsere Handball-Jugend nochmals einen großen Aufschwung erfahren.**

Das zeigt sich vor allem, wenn man einen Blick auf die Jüngsten unserer Abteilung wirft. So gehen mittlerweile allein bei den 6- bis 10-Jährigen rund 120 Kinder wöchentlich ihrem Sport nach. Doch auch bei den älteren Mannschaften hat sich in den letzten Jahren eine tolle Basis entwickelt. So haben wir im männlichen Bereich von den Jüngsten in der Ballsportgruppe und den „Minis“ bis hin zur A-Jugend alle Mannschaften durchgehend und teilweise auch doppelt besetzt. Und auch vor den Mädels macht diese Entwicklung keinen Halt. Auch hier sind wir von den Jüngsten bis hoch zu den 12- bis 14-Jährigen in allen Altersstufen mit einer Mannschaft vertreten – in der C-Jugend werden wir in der kommenden Saison sogar mit 2 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

Diese Entwicklung kommt natürlich nicht von irgendwoher und hat vor allem drei Gründe. Zum einen wechselten zu Beginn des Jahres die Mitglieder der Ballsportgruppe und der Minis aus dem KidsClub

mitsamt ihren Trainern zu uns in die Handball-Abteilung.

Zum anderen führten wir vor wenigen Monaten erstmals größer angelegte Schulaktionstage an umliegenden Grundschulen durch. So durften unsere Trainer in der Lehrer-Götz-Grundschule, der Turnerschule und der Markgrafengrundschule für ein bis zwei Tage nach und nach die dritten und vierten Klassen bei je zwei Schnupperstunden im Handball betreuen und versuchen, die Kinder für unseren Sport zu begeistern. Und das gelang mit großem Erfolg. Ein besonderes Highlight war es dabei, als bei einem ersten Probetraining für die Jungs über 70 Kinder in unserer Halle zu Gast waren – bis heute sind uns davon gut 40 erhalten geblieben.

Zu guter Letzt liegt dieser Aufschwung auch in der vor kurzem in Deutschland und Dänemark ausgetragenen Handball-WM begründet. Doch natürlich nutzt diese Vielzahl an Kindern und Jugendlichen wenig, wenn wir den Kindern keine qualitativ angemessene Betreuung bieten können. Hier spielen selbstverständlich unsere Trainer die entscheidende Rolle. Auch hier verzeichnen wir einerseits ständigen Zuwachs und legen andererseits besonderen Wert auf die Aus- und Weiterbildung unserer Trainer. So sind aktuell allein



- Internationale Küche
- 5 Moderne Bowlingbahnen
- Ausrichten von Geburtstagen, Familienfeiern, Firmenfeiern, Hochzeiten bis 120 Personen
- Öffnungszeiten: Mo-So 10:00 – 1:00 Uhr
- Warme Küche: täglich 11:00 – 23:00 Uhr

St.-Augustinus-Straße 6 · 81825 München

Telefon: 089 / 54 89 81 75 · eMail: info@rokkos.de · www.rokkos.de



bei der Ballsportgruppe, den Minis und unseren E-Jugenden 5 Trainer in Besitz einer gültigen Trainerlizenz und weitere befinden sich zudem aktuell in ihrer Ausbildung.

### **Breite, koordinative und grundlagenmotorische Ausbildung bieten**

Um die Förderung unserer jungen Spieler und Spielerinnen zusätzlich zu verbessern, haben wir uns vor kurzem auch konzeptionell besser aufgestellt. Neben den Maßnahmen, die wir zukünftig ergreifen, um unseren Mitgliederzuwachs nachhaltig zu gestalten, haben wir auch die Trainingsinhalte in den einzelnen Jahrgangsstufen genauer definiert.

So geht es im Groben bis hoch zur E-Jugend besonders darum, den Kindern eine breite, koordinative und grundlagenmotorische Ausbildung zu bieten und sie daneben für das Handballspielen zu begeistern. In den Altersstufen darüber geht es ebenfalls darum, die Jungs und Mädels vielseitig auszubilden – allerdings mehr und mehr unter Handball-technischen und -spielerischen Gesichtspunkten.

Die beiden höchsten Altersstufen sollen zukünftig vor allem darauf abzielen, den Jugendlichen durch eine enge Anbindung an den Seniorenbereich, den im Handball oftmals schwierigen Übergang von der Jugend zu ebenjenem, zu erleichtern. Denn mittel- und langfristig soll unsere Jugendarbeit der Grundstein für erfolgreiche Seniorenteams sein. Neben all diesen rein sportlichen Maßnahmen ist es uns auch wichtig, die Kinder und Jugendlichen von Beginn an in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen und vor allem innerhalb und unter den Mannschaften ein starkes Teamgefühl aufzubauen. Dafür sind besonders unsere jährlich stattfindenden Fahrten ins Trainingslager und zu Turnieren von großer Bedeutung.

Vieles tut sich also in unserer Jugendabteilung und vieles weiteres wird sich auch in Zukunft noch tun. Dafür geht ein großes Dankeschön an alle Trainer, Eltern und sonstigen Helfer, die all das ermöglichen und mit ihrem Engagement dafür sorgen, dass wir unsere Zeit mit großer Freude in die ständige Weiterentwicklung unserer Handball-Jugend investieren.

*Yannik Ritter*



**Neumaier & Granzer GmbH**  
Geschäftsführer: Franz Neumaier

**Karl-Schmid-Str. 18 · 81829 München**  
Telefon (089) 42 93 83 · Telefax (089) 42 52 15  
email: neugraelektro@aol.com

# **SUPER★CYCLES**

Der kompetente Fahrradhändler in München  
(Kirchtrudering)

**Reparaturen aller Räder  
und aller Marken**

... Räder aller Art  
neu und gebraucht  
+ Stunt Scooter  
und E-Bikes

Neue Öffnungszeiten:  
Montag geschlossen  
Di. – Fr. 12.00 – 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Am Mitterfeld 3 · 81829 München · Telefon 089 / 45 14 56 10

E-Mail [info@supercycles.de](mailto:info@supercycles.de) · [www.supercycles.de](http://www.supercycles.de)



# Vorstellung der Jugendmannschaften

## Minis (männlich)

Minis rocken jetzt den Handball. Nachdem wir im KidsClub unsere ersten Gehversuche bei verschiedenen Turnieren unternommen haben, sind wir seit dem 1. Januar 2019 offiziell bei den Handballern. Der Spaß, der Erfolg und der Mannschaftsgeist geben uns dabei die nötige Motivation.



diese älter sind und der eine oder andere die Seniorenmannschaften des TSV Truderings verstärkt.

## weibliche E-Jugend

In die laufende Runde 2018/19 startete die weibliche E-Jugend mit 21 Spielerinnen. Die Mädels (Jahrgänge 2008 bis 2010) sind erst zu Beginn des aktuellen Schuljahres zusammengekommen. Sie sind mit Feuereifer beim Training und haben sich bei bisher 3 Turnieren durchaus wacker geschlagen. So ist auch das Trainerteam Emely Kisters, Laura Gabler und Rudi Ecker ganz begeistert vom Engagement der künftigen Nationalspielerinnen. Für die Geschichtsbücher der Handballabteilung ist die weibliche E-Jugend ein seltenes Ereignis: Bisher hat nur eine so junge Mädchen-Mannschaft am Spielbetrieb des BHV teilgenommen!



Auf dem Bild zu sehen sind: Anita, Anja, Annika J., Evgenija, Katharina, Kim, Laeticia, Lilly, Mia, Pauline, Sarah, Valentina D. – Emely Es fehlen: Annika S., Annika W., Denise, Franziska, Greta, Hannah, Larissa, Valentina H., Yagmur – Laura, Rudi

## männliche E-Jugend

Mit etwa zehn Jungs sind wir nach den Sommerferien gestartet, nach mehreren Aktionstagen an Grundschulen in Trudering haben wir jetzt eine Trainingsbeteiligung von regelmäßig ca. 40 Jungs. Deswegen haben wir zwei Mannschaften für die Rückrunde der Saison 2018/19 beim BHV gemeldet. Bei der männlichen E-Jugend (Jahrgänge 2008 & 2009) und den noch jüngeren Minis werden die Spiele in Turnierform (jedes Turnier ist in sich abgeschlossen) durchgeführt. Bereits nach wenigen Monaten Training sehen wir eine sportliche und persönliche Entwicklung bei nahezu jedem der Kinder. Wir sind gespannt, wie diese sich über die kommenden Jahre weiter entwickeln werden und freuen uns schon jetzt, wenn

**PESTALOZZI REALSCHULE**  
FÜR IHR KREATIVES KIND

PRIVATE PESTALOZZI REALSCHULE  
www.pp-rs.de · 089 45 22 06 80  
staatlich anerkannt

- ✓ Pädagogische Ganztagesbetreuung
- ✓ Zweig Kunst (IIIb) oder Französisch (IIIa)
- ✓ Zusatzausbildung in Grafikdesign
- ✓ Individuelle Betreuung in geringen Klassenstärken



IHRE REALSCHULE IN TRUDERING (NÄHE TRUDERINGER BHF.)

✓ KUNST

✓ DESIGN

✓ MUSIK

✓ THEATER



### männliche D2-Jugend

Nachdem sich die Mannschaft der mD2 in der Hinrunde in den unteren Tabellenregionen aufhielt, spielt die Mannschaft in der Rückrunde um die Rundenmeisterschaft mit. Unterstützt von 2 mC-Spielern im mD-Jahrgang, haben sich alle Spieler von der Qualität der „Aushelfer“ anstecken lassen und haben sich selber deutlich verbessert. Dies führt dazu, dass wir jetzt eine viel breitere Basis an Torschützen haben, was uns gefährlicher und erfolgreicher macht. Dies will die Mannschaft in der neuen Saison 2019/20 weiter fortsetzen, um dann - ohne die beiden „Aushelfer“ - genauso gut und erfolgreich, dann als neue mD1, weiter zu spielen.

### männliche D1-Jugend

Hier ist die männliche D1 zu sehen. In der laufenden Saison belegte sie nach der Vorrunde den 3. Platz in der Bezirksliga. Diese Mannschaft wird ab Mai 2019 die neue C2 bilden.



### weibliche D-Jugend

Die wD musste in der Saison 2018/19 erst einmal zusammenfinden. Dieser Vorgang ist inzwischen abgeschlossen und die Mädchen sind mit viel Spaß dabei. Neue Spielerinnen werden schnell und unkompliziert integriert. Dank der kräftigen Unterstützung der Eltern werden die Heimspieltage auch immer zu einem schönen Erlebnis für die Spielerinnen und die Zuschauer!



### männliche C-Jugend

Die mC spielt mit ihrer sehr jungen Mannschaft eine erfolgreiche Saison 2018/19 in der ÜBOL Südost und wird voraussichtlich als Tabellendritter die Saison abschließen. Getragen von einer sehr starken Offensive konnte die Mannschaft häufig als Sieger vom Platz gehen. Aber auch in der Defensive entwickelt sich die Mannschaft positiv, wenn auch nicht immer, im gewünschtem Umfang. In der kommenden Saison 2019/20 bleibt der Kader fast komplett zusammen und wird noch verstärkend ergänzt. In der Vorbereitungsphase zu den Qualifikationsrunden zur Saison 2019/20 werden wir weiter intensiv an den handballerischen und mentalen Themen arbeiten, um das große Ziel „Landesliga“ Realität werden



## MUNZERT Italienische Vinothek

Wir 4 beraten Sie in unserem Keller beim Kauf von Wein, echten Olivenölen, Essigen, Spirituosen und feiner Kost aus ganz Italien.

Alles selbst importiert und mit Liebe ausgewählt.

Damaschkestraße 11 • Trudering • Tel. (089) 42 18 27 • [www.vinothek-munzert.de](http://www.vinothek-munzert.de)



zu lassen. Dazu ist äußerster Sieges- und Leistungswille erforderlich, den wir sicher sind, in den nächsten Wochen und Monaten darstellen zu können.



### weibliche C-Jugend

Vierter Tabellenplatz – wer hätte das gedacht? Mit geringen Erwartungen startete die junge weibliche C-Jugend des TSV Trudering in diese Saison. Doch dank ihres Teamgeistes und einer tollen Trainingsentwicklung spielen unsere Mädels in der Liga absolut auf Augenhöhe mit. Und so sind die C-Mädchen völlig verdient in der oberen Tabellenhälfte platziert und bereiten sich voller Elan auf die Qualifikation für die Bezirksoberliga vor.

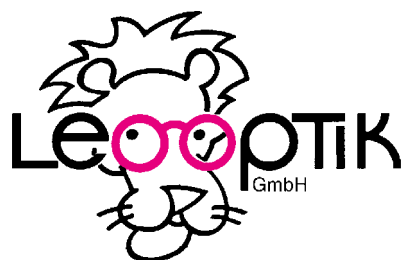


### männliche B-Jugend

Auch die mB nahm erfolgreich am Spielbetrieb in der Bezirksliga teil. Zum Ende der Saison fiebert die Mannschaft den Qualifikationsrunden im April entgegen, um sich erstmals für die Bezirksoberliga zu qualifizieren.



## Brillen und Kontaktlinsen



Peter Kaminski

Putzbrunner Straße 3 · 81737 München

Telefon (0 89) 6 35 15 48 · [www.leo-optik.de](http://www.leo-optik.de)

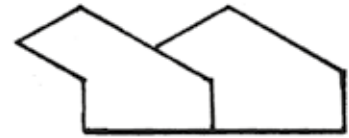




### männliche A-Jugend

Die mA spielt in der Saison 2018/19 in der Bezirksoberliga. In den letzten 3 Jahren ist aus den Jungs nicht nur in sportlicher Hinsicht eine tolle Handballmannschaft geworden, sondern es sind auch enge Freundschaften entstanden. Obwohl die erfolgreiche Zeit der Mannschaft im Jugendbereich bald zu Ende geht, freuen sie sich schon auf weitere Herausforderungen im Herrenbereich.

HANDBALL



Ralf Oberste-Sirrenberg

## Immobilienvermittlung GmbH

- Vermittlung und Verwertung von Wohn- und Gewerbe-Immobilien
- Wir suchen laufend Wohnungen und Häuser für vorgemerkte Interessenten



EISVOGELWEG 34 · 81827 MÜNCHEN  
TELEFON (0 89) 4 30 28 22

31

## BRAMS VERANSTALTUNGEN

- ♥ Firmencatering
- ♥ Schul- und KiTa-Catering
- ♥ Partyservice
- ♥ Messeservice
- ♥ Geschirrverleih
- ♥ Personal
- ♥ Veranstaltungen



Elisabeth Brams

Hans-Pinsel-Straße 9b · 85540 Haar · Fon 089 3834 0550  
elisabeth.brams@brams-veranstaltungen.de

www.brams-veranstaltungen.de



## HANDBALL



Handball-WM in München —  
die Handballer vom TSV waren dabei!



Wir sind Trudering

  
**GEORGIA PAYR**  
IMMOBILIEN MÜNCHEN  
Ihre Immobilie in meine Leidenschaft



Ein Produkt der Wirtschafts-Haus Gruppe, Hannover-Garbsen

**Bis 4,7% Rendite**  
**Grundbuchgesicherte**  
**Apartments**  
**ab 150.000.- €**

**Provisionsfreie Kapitalanlageimmobilie mit Mietgarantie!**  
**Investieren Sie in den Wachstumsmarkt der Zukunft!**  
**Rendite mit sozialer Verantwortung!**

Georgia Payr  
Immobilienberaterin

Informieren Sie sich bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch

**Tel: 089-456784620 Mobil: 0176-63817009**  
**Email: [georgia-payr@t-online.de](mailto:georgia-payr@t-online.de)**

Jeder hat es wahrscheinlich schon mitbekommen, dieses Jahr war Handball-Heim-WM und nicht nur die komplette Handball-Abteilung hat mitgefiebert. Mal schaute man alleine vorm Fernseher oder auch gemeinsam, zum Beispiel mit den Herren und den Damen im Rokkos. Trotz der Niederlage der deutschen Handballnationalmannschaft im Halbfinale und im Spiel um den dritten Platz, war die Heim-WM eine gute Chance, ein Weltklasse-Spiel hautnah mit zu erleben. Vor allem die Münchner Handballfans kamen auf ihre Kosten, da auch die Olympiahalle ein Austragungsort war. Dorthin brachen an einem Spieltag insgesamt 80 Handballerinnen und Handballer vom TSV Trudering gemeinsam auf und verbrachten einen unvergesslichen Tag zusammen. Unser Geschäftsführer des TSV Trudering hat es sich selbstverständlich auch nicht nehmen lassen und hat bei seinem Besuch in der Olympiahalle sogar Dominik Klein, ehemaliger Nationalspieler und Weltmeister von 2007, getroffen.

Außerdem konnten durch diese WM auch wieder zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene für den Sport begeistert werden. Auf diese Art und Weise ist auch vor vielen Jahren unser aktueller Kreisspieler der H1 und Jugendabteilungsleiter, Yannik Ritter, zum Handball gekommen.

*Jonas Dengl*





# KidsClub und mehr



## Nikolauswanderung

Diese Aktion stützt sich schon auf eine lange Tradition im KidsClub. Wir trafen uns am Rande des Truderinger Waldes an zwei Tagen der ersten Dezemberwoche. Mit Taschenlampen und Fackeln bewaffnet machten wir uns auf die Suche nach dem Nikolaus. Während unserem Fußmarsch zur Grotte sangen wir immer wieder zusammen Lieder, damit der Nikolaus uns auch ja hören konnte. Als kurze Verschnaufpause lasen wir zusammen eine Geschichte. Angekommen an der Grotte wärmten und stärkten wir uns mit mitgebrachtem Punsch und Plätzchen. Und dann war es endlich soweit: Der Nikolaus hatte uns wirklich gehört und war gekommen. Er las aus seinem goldenen Buch vor, in dem stand, wie fleißig alle Kinder der Abteilung geturnt haben. Er hatte auch einen großen Sack dabei, aus dem er für jedes Kind eine TSV Trudering-Mütze hervorholte. Zu guter Letzt wünschte er uns viel Spaß beim Sporteln im nächsten Jahr!





### Bowling

Für unsere „großen“ Kids stand ein Nikolausbowling auf dem Programm. Zwei Stunden hatten wir die Bahnen ganz für uns alleine. Bei Pizza und Apfelschorle bowlten wir in Teams um die Wette. Und auch hier schaute der Nikolaus vorbei, um jedes KidsClub-Kind mit einer Mütze zu beschenken.

### Maxx-Arena

Auch für unsere Akrobaten sah die Trainingsstunde mal ganz anders aus: Wir fuhrten alle zusammen in die Trampolinhalle. Dort konnten wir uns so richtig austoben. Aber das Beste war, dass wir die ganzen Tricks ohne Bedenken ausprobieren konnten. So sprangen wir als Team um die Wette, stürzten uns in Schaumstoffgruben und schaukelten mit dem Trapez durch die Halle.

### Mehrkampfturnier

Dieses Ereignis entstand vor einigen Jahren aus der Idee heraus, dass unsere Abteilung keine Heimspieltage oder Saisonabschlüsse hat, an denen sie zusammenkommt. So veranstalteten wir ein großes Mehrkampfturnier für die gesamte Abteilung, unabhängig des Alters. Seitdem treffen sich die kleinen „großen“ Stars des KidsClubs einmal im Jahr und sporteln um die Wette. Wir starteten mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Danach wurden an verschiedenen Stationen teamweise Punkte gesammelt. Wir haben z.B. mit Tennisbällen versucht, in einen Regenschirm zu werfen, wir sind über Wackelbrücken gelaufen, haben Quizfragen beantwortet und haben auf Zeit einen Hürdenparcours überwunden. Nach dieser Anstrengung konnten wir uns dann ausruhen, während die Dance the Floor- und Akrobatik-Gruppen des KidsClubs in kleinen Auffüh-



bade  
... erfrischend anders.  
spass



BADE- UND SAUNASPASS

Grabner GmbH  
D-81825 München  
Truderinger Straße 282

Tel.: 089/45 10 89-3  
info@cranpool.de

[www.cranpool.com](http://www.cranpool.com)



rungen gezeigt haben, was sie so drauf haben. Dieses Jahr gab es auch eine große Tombola und ganz neu war auch das Eltern-Kind-Spiel. Da haben die Kids es den Großen mal so richtig gezeigt und sie ganz schön abgezockt! Nachdem alle Kids ihr Bestes gegeben haben, hatten sie sich am Ende alle eine Urkunde und eine Medaille verdient. Es war ein wirklich schöner Tag, an dem Groß und Klein jede Menge Spaß hatten!

### Faschingswoche

In der Woche vor den Faschingsferien wunderte man sich beim Betreten der Turnhalle. Indianer, Ritter, Prinzessinnen und Superhelden sah man hier Hütchen abwerfen, im Slalom laufen oder über Bänke balancieren. Das waren mal ganz andere KidsClub-Stunden!

Laura Gabler



## Johann Schröck & Co. GmbH

Fachbetrieb für Gebäudetechnik

### Unsere Arbeitsgebiete:

- Elektroinstallationsarbeiten
- Beleuchtungs- und Steueranlagen
- Antennen- und Sat-Anlagen
- Sprech-/Videoanlagen
- Netzwerktechnik
- KNX-Steuerungen
- E-Check-Prüfungen
- Energie-Optimierung (EGO)
- E-Mobilitäts-Fachbetrieb



Guffertstraße 17  
81825 München  
Telefon 089 / 43 41 23  
E-Mail: info@elektro-schroeck.de  
Homepage: www.elektro-schroeck.de



+++ DRINGEND GESUCHT: LEICHTATHLETIK KINDER- UND JUGENDTRAINER/IN  
 +++ CO-TRAINER, HELFER VORHANDEN +++ HOFFENTLICH HABEN WIR SCHWEIN

## Die Nebenwirkungen des Kampfrichteramts: Zusammenhalt, Spaß und Muskelkater

Kampfrichter sind unverzichtbarer Bestandteil jeder Leichtathletik-Veranstaltung. Sie nehmen Zeiten, messen Höhen und Weiten, sorgen für die Einhaltung sportlicher Regeln und tragen somit eine hohe Verantwortung für Chancengleichheit beim Wettkampf.

Im Jahr 2018 nahmen die Leichtathleten des TSV Trudering an rund einem Dutzend regionaler und überregionaler Wettkämpfe teil. Oft war der Verein mit großen Mannschaften vertreten. Da gebietet es die sportliche Fairness, die Ausrichter des Wettkampfs auch durch Entsendung von Kampfrichtern zu unterstützen. Insgesamt verfügt unsere Leichtathletik-Abteilung über fünf ausgebildete Kampfrichter, darunter Anna-Sophie Leipfinger, die gleichzeitig auch als Athletin im Verein trainiert, sowie ihre Mutter Claudia.

### Was hat die beiden bewogen, sich als Kampfrichter zur Verfügung zu stellen?

Claudia: „Bei Wettkämpfen ist uns aufgefallen, dass es immer einen Mangel an Helfern und Wettkampfrichter gibt. Die Konsequenz wäre, dass dann auch mal Wettkämpfe nicht stattfinden werden. Das war die Motivation, uns für den Verein und die Sportler zu engagieren.

Wir haben bisher nur gute Erfahrungen gesammelt. Die Anzahl der Wettkämpfe ist komplett freiwillig.“

### Wie fühlt sich das an, als Athletin mal auf der anderen Seite zu stehen?

Anna-Sophie: „Spannend, ich kann dabei viel lernen. Ich würde anderen auf jeden Fall empfehlen, Kampfrichter zu werden. Es macht wirklich Spaß dabei zu sein. Egal welche Disziplin oder Altersklasse, jeder Wettbewerb ist super. Da alle mit derselben Motivation freiwillig als Wettkampfrichter dabei sind, ist der Zusammenhalt und die Truppe sehr angenehm und auch lustig. Man kann sogar Muskelkater bekommen. Weitsprung und alle Wurfwettkämpfe sind auch für die Wettkampfrichter anstrengend, denn die Grube muss nach jedem Sprung wieder gereicht werden und jeder Ball, jede Kugel usw. aufgehoben werden.“

### Ein herzlicher Dank an unsere Ehrenamtlichen und ein kleiner Appell zum Schluss:

Es werden durchaus noch Kampfrichter gebraucht! Die Grundausbildung beim DLV dauert einen Tag und erfordert 3 Wettkampfrichtereinsätze. Interessenten wenden sich bitte an den Abteilungsleiter Carsten Wollensah.



Foto: Ralf Niepel, Text: Gepa Klaus



**WATERCryst**  
Wassertechnik

KALKSCHUTZ  
MIT GUTEM GEWISSEN  
IST KALKSCHUTZ  
MIT **BIOCAT**.

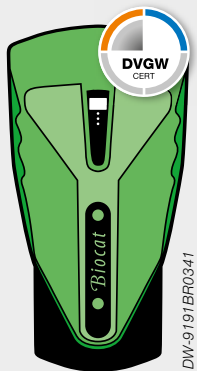
**WIRKSAM. CHEMIEFREI. PATENTIERT.**

BIOCAT Kalkschutzgeräte schützen die gesamte Trinkwasser-Installation wirksam vor Kalkablagerungen und sichern die Qualität und den guten Geschmack des vom Ihrem Wasserversorger bereitgestellten Trinkwassers – **ganz ohne die Hinzugabe von Salzen und Phosphaten.**

#### BIOCAT KS 3000

Kleinstes KS-Gerät für Haushalte **BIS DREI PERSONEN.**

- + leichte Montage
- + geringe Betriebskosten pro Jahr
- + kein Salzauffüllen notwendig
- + eigene thermische Desinfektion
- + erfüllt Anforderungen der TrinkwV
- + Sicherheit bei Stromausfällen durch den automatischen Bypass-Modus
- + optische Gerätestatus-Anzeige und Speicherung von 100 Betriebszustandsänderungen
- + Austausch des Granulats nur alle fünf Jahre, unabhängig vom Wasserverbrauch
- + minimaler Wartungsaufwand



**Nicht geeignet** für technische Anlagen, bei denen eine Voll- oder Teilentsatzung notwendig ist oder vom Hersteller vorgeschrieben wird. Bestehende Kalkablagerungen werden durch das zugrundeliegende Verfahren der Biomineralisierung (Kalkkristallbildung) jedoch nicht abgebaut.

BEZUG NUR ÜBER  
DAS SHK-FACH-  
HANDWERK

Wasserburger Landstraße 247  
81827 München  
Fon 089 43909732  
info@jranner.de  
www.jranner.de



+++ 80 KINDER UND JUGENDLICHE SUCHEN EINEN NEUEN TRAINER +++  
UND DU MELDEST DICH BEI UNS +++ [leichtathletik@tsvtrudering.de](mailto:leichtathletik@tsvtrudering.de) +++



Anna-Sophie (2. von links), Trainer Jens und unsere Athleten bei den Munich Indoors im Februar 2019

### Fünf Dinge, die ein Leichtathlet nicht sagt:

1. „4. Platz?! Perfekt, dann muss ich nicht zur Siegerehrung!“

2. „Vor lauter Vorfreude auf den Start muss ich bei Wettkämpfen grundsätzlich nicht auf Toilette.“

3. „Zum Glück setze ich meine Trainingsleistung immer 100% im Wettkampf um.“

4. „Es ist ein überragendes Gefühl, wie ein paniertes Schnitzel aus der Sandgrube zu kommen.“

5. „Muskelkater? Nie gehört!“



**KARL GREINER GMBH**

- Elektrotechnik
- Haustechnik
- Badrenovierungen
- Entkalkungen
- Wärmepumpen



## Das traditionelle Weihnachtsturnen zieht um!

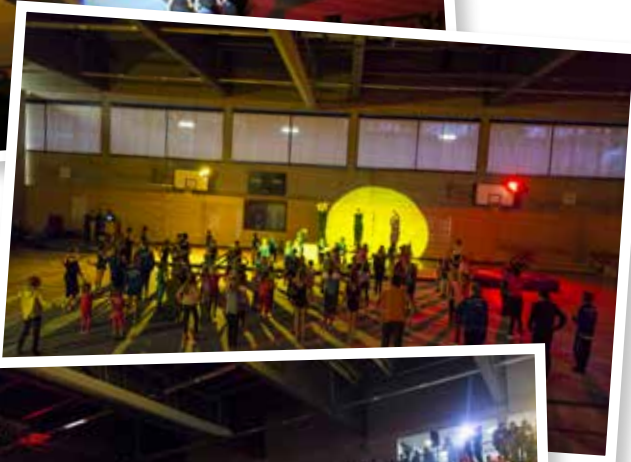
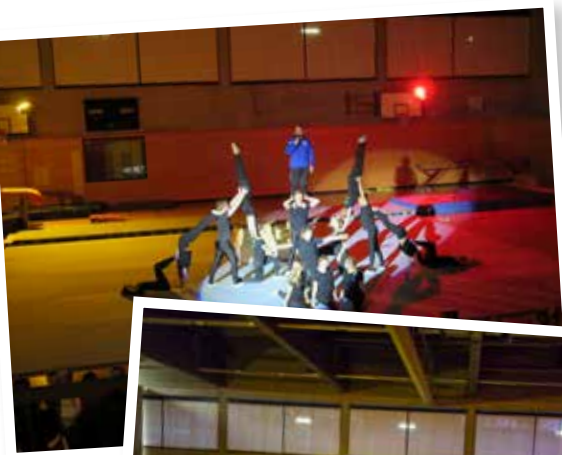


Schon seit Jahrzehnten ist das Weihnachtsturnen ein Highlight im Kalender der Turner des TSV Trudering. Mit Auftritten aller Turngruppen, die speziell fürs Weihnachtsturnen choreografiert und geübt werden, mit Kaffee und Kuchen und natürlich mit dem Nikolaus. All das macht das Weihnachtsturnen zu dem Event, auf das wochenlang hin gefiebert wird. So sollte es natürlich auch vergangenes Jahr wieder sein. Da die „neue“ Turnhalle in der Feldbergschule allerdings (vorsichtig ausgedrückt) an diesem Tag immer aus allen Nähten platzt, haben wir unserer traditionellen Trainingsstätte 2018 eine Pause gegönnt und sind buchstäblich mit dem Weihnachtsturnen umgezogen.

Wie man weiß, gehören zu einem anständigen Umzug ein Transporter, zahlreiche Gegenstände, die aufgebaut werden müssen, fleißige Umzugshelfer und eine Einweihungsparty. Starten wir beim ersten Punkt: dem Transporter, oder in unserem Fall einem tonnenschweren LKW. Denn so fantastisch die Turnhalle im Truderinger Gymnasium auch ist, für uns Turner hat sie einen entscheidenden Nachteil: einige Geräte fehlen. Nachdem wir in den letzten Jahren viel Geld in neue Turnergeräte investiert haben, um die bestmöglichen Trainingsbedingungen zu schaffen, hat sich einiges angesammelt, was den Horizont einer Schulturnhalle übersteigt. Aber anders als bei einem klassischen Umzug, wo man die Chance nutzt, um sich von dem ein oder anderen eingestaubten Ding zu trennen, besteht unser Hausrat quasi nur aus geliebten Notwendigkeiten. Damit sind wir praktisch schon mitten im Punkt zwei, den zahllosen Gegenständen ... eine Tumblingbahn, zwölf Bodenläufer, ein Sprungtisch, diverse Sprungbretter und allerlei andere Dinge, die beim Weihnachtsturnen nicht fehlen dürfen. Diese tonnenschwere Last musste natürlich auch bewegt werden. Abgesehen davon, dass wir riesiges Glück haben, dass wir Mitglieder in der Abteilung haben, die einen LKW-Führerschein haben und unsere Geräte so ans Ziel kutschieren konnten, können wir uns auch über die vielen fleißigen Helfer sehr glücklich schätzen, die mit angepackt und somit den Umzug innerhalb eines Tages ermöglicht haben. An dieser Stelle **VIELEN DANK** an alle Beteiligten, Vorturner, Trainer, Freunde und Helfer, die diese Aktion unterstützt haben! Jetzt fehlt auch nur noch der wichtigste Punkt eines jeden Umzugs: die Einweihungsparty. Mit



circa 300 Gästen, 20 Kuchen, unzähligen Getränken, lauter Musik sowie spektakulären Auftritten der Turnerinnen und Turner und dem Nikolaus als Star-Gast können wir sagen, dass wir unterm Strich mehr als zufrieden mit unserer Einweihungsparty alias unserem Weihnachtsturnen waren. Wir freuen uns also schon darauf, vielleicht auch in diesem Jahr wieder den Nikolaus im Truderinger Gymnasium begrüßen zu dürfen.



**autohaus**  
**FEICHT**  
GmbH  
...guter Service ist bei uns  
serienmäßig



**Unsere Leistungen:**

- Notdienst rund um die Uhr
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Autovermietung
- Reparatur
- Unfallinstandsetzung mit Lackiererei
- Hol- und Bringservice
- und vieles mehr...



**Autohaus Feicht GmbH**

Münchner Straße 39 · 85540 Haar/München  
Telefon: (089) 45 30 37-0 · www.feicht.de



**ERGO**  
Versichern heißt verstehen.



**Wir sind für Sie vor Ort.**

Ihr Ansprechpartner für private und gewerbliche Versicherungen.

Direktionsgeschäftsstelle  
**Jörg Rammo**  
Neumarkter Straße 86, 81673 München  
Tel 089 45 45 77 60  
joerg.rammo@ergo.de

## Top 10-Erfolg beim Turnerjugend-Pokal

Am 3. Oktober 2018 hieß es statt Ausschlafen schon um 8 Uhr Aufwärmen und Einturnen beim Turnerjugend-Pokal in Neufahrn. Anstelle der klassischen vier Geräte: Balken, Boden, Stufenbarren und Sprung, mussten sich die Turnerinnen hier in anderen Disziplinen beweisen. Dieser spezielle Wettkampf wird auch 4-Kampf genannt. Aus dem klassischen Turnen ist dabei nur das Bodenturnen erhalten. Die anderen 3 Disziplinen sind das Trampolin, Rope-Skipping und ein 20-Meter-Sprint. Die Bodenübung besteht aus Elementen, die die Turnerinnen selbst zusammenstellen konnten. Die Sportlerinnen durften kreativ sein und ihre stärksten Elemente zeigen. So machten die Vorbereitung und der eigentliche Wettkampf natürlich doppelt viel Spaß. Beim Rope-Skipping zeigten die Turnerinnen anschließend, wie viele Sprünge sie in einer Minute schaffen. Diese Wettkampfform war neu für die insgesamt acht Teilnehmerinnen des TSV Trudering. Am Ende hat es sich aber ausgezahlt, dass sie mit viel Spaß und Konzentration bei der Sache waren, denn die Ergebnisse waren super. Lilly, Alina, Magdalena und Chiara waren alle in ihren Altersklassen unter den Top 10 und auch die anderen Turnerinnen zeigten sehr gute Leistungen – Glückwunsch Mädels! Selbst das Warten auf die Siegerehrung hat die Freude kaum getrübt, denn hier konnte man der Kreativität nochmal freien Lauf lassen und sich künstlerisch an der Teppichwand austoben (siehe Bild). So wurde schon während des Wettkampfs beschlossen, in diesem Jahr wieder zu starten.

*Elisabeth Krautbauer*





## ... damals wie heute

Am 18. Januar 2019 durfte ich Rudi Fellner beim Ehrenamts-tag des TSV Trudering das erste Mal kennen lernen. Dem ersten Gespräch dort folgte folgendes Interview bei Rudi Fellner (geboren 1922) bei ihm zu Hause.

Beim Betreten der Wohnung führt mich Herr Fellner zunächst vorbei an seinem Trainingsraum: Ein Fahrradergometer, ein Cross-Trainer und ein Rudergerät  
**Rudi Fellner** Das Fahrradergometer zeigt 50.000 km, aber ich habe schon eine Runde gedreht. Es sind also 150.000 km.

Über dem Esstisch hängen Fotos der Urenkel: „Meine Urenkel Fabian und Emma sind heute auch beim TSV Trudering in der Abteilung Turnen.“

**Sportlicht** Seit wann sind Sie denn Mitglied des TSV?

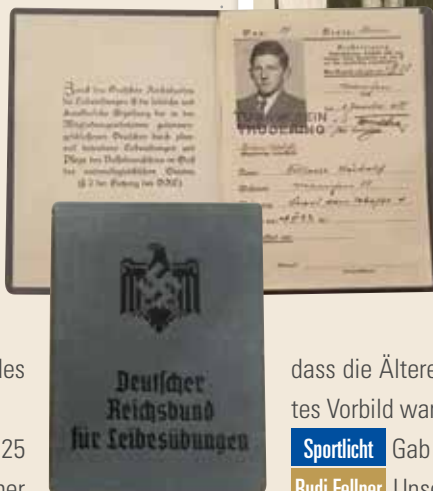
**Rudi Fellner** Seit 1935, unsere Turnhalle (ca. 25 x 25 m) war damals eine Scheune des Loher Hofes. Heute befindet sich an dieser Stelle die Freiwillige Feuerwehr. Ein Gestell aus der Wand war unser Reck. Für das Hockreck mussten wir nach nebenan, da nur die Tenne genügend Höhe hergab. Unter dem Hochreck war eine Grube ausgehoben, gefüllt mit Sägemehl.

Es gab hinter dem Hof (dort war bis vor kurzem auch die Polizei) eine Sandgrube, die auch von der Lehrer-Götz-Weg-Schule genutzt wurde. Auf dem Feld hinterm Obermaier waren die Fußballer zu Hause. Es gab dann aber das neue Areal (zwischen Schmuckerweg und Bognerhofweg) mit einem besseren Platz. Nach dem Krieg mussten wir dieses Feld aber 1945 den Amis abgeben für ihr Baseball. So wanderten wir wieder zum Obermaierfeld.

**Sportlicht** Wie groß war die Turngruppe?



Von links nach rechts:  
 Fellner Rudi, Wiesmeier Lenz, Klinger Heinz, Hagl Pauli,  
 Riesch Helmi, Riebl Richard, Sickinger Rudi, Müller Harry



**Rudi Fellner** Das weiß ich gar nicht so genau. Wir waren auf alle Fälle immer zusammen, egal ob 5 oder 15 Jahre, egal ob Junge oder Mädchen. Es war ganz selbstverständlich, dass die Älteren zu Trainern der Jüngeren wurden. Mein erstes Vorbild war der Vater vom Helmi Riesch.

**Sportlicht** Gab es gemeinsame Feste?

**Rudi Fellner** Unsere Vereinsfeste hielten wir für gewöhnlich im Münchner Hof (Groschenweg) ab. Das war klar, denn dort gab es eine Bühne für die Musi und einen Tanzboden. Und besondere Erinnerungen habe ich natürlich an unsere Ausflüge mit der Bahn zu unseren Freundschaftstreffen in Rimsting. Bei unseren Vereinsausflügen nach Eglharting suchten wir uns in der Nähe des Forsthauses Hubertus Platz im Wald für unsere Spiele.

**Sportlicht** Wie lange waren Sie beim TSV aktiv?

**Rudi Fellner** Als mein Sohn 5 Jahre alt war, habe ich ihn natürlich auch mitgenommen in den Verein und habe mitgeholfen, dass er dort seinen Platz findet. Das Gedicht von der Christbaumspitz' hat ihn weit über die Grenzen von Trudering bekannt gemacht. Ich glaube, ich war bis Mitte der 80er Jahre im Verein dabei.

Das Gespräch mit Rudi Fellner führte Peter Kisters

41



## Made by typwes

Wir bieten von der Konzeption bis zur Realisation, kreative, individuelle und qualitativ hochwertige Kommunikations-Lösungen im Print- und Online-Bereich.



typwes Werbeagentur GmbH

Leonhard-Strell-Straße 11  
 85540 Haar/Gronsdorf

Tel.: +49 (0) 89-189 32 98-1  
 E-Mail: office@typwes.com

typwes -  
 einfach gute Werbung.

www.typwes.com



## Das Mannschaftsfoto

Jetzt schau sich einer dieses Foto auf der Volleyball-Unterseite unserer Mixed „Trudering“ an! Das Ding ist schon so alt. Das schimmelt ja schon an den Rändern.

Ich fühlte mich sofort berufen, griff zu meiner Kamera und suchte nach dem nächsten Heimspieltag. Man möchte schließlich etwas geboten bekommen, wenn man sich schon auf den Weg macht. Ich hatte mich vorsichtshalber angekündigt. Guckt mal, wie schick sie sich gemacht haben. Das Mannschaftsfoto war unter diesen Voraussetzungen schnell erledigt, siehe Bild oben.

Viel mehr war von dem Abend nicht zu erwarten. Wir hatten es hier mit dem Tabellenersten aus Schwabing zu tun und lagen selbst auf Platz 6. Aber ein bisschen Spielerei in Richtung Sportfotografie müsste doch drin sein. Also. Ab hinter den Kasten neben Fabi, der für den Schreibjob eingeteilt war.

Felix lieferte die ersten Angaben. Doch recht bald mussten wir den Ball für einige Punkte an den Gegner abgeben. Dominik kitzelte die Sache ein bisschen an mit seinen kurzen Aufschlägen, die wie von Zauberhand direkt hinter dem Netz die Biege nach unten machten. Felix und Franck setzten dann mit ihren Angriffen ein paar entscheidende Ausrufezeichen. Man glaubt es kaum. Der erste Satz ging tatsächlich knapp an uns! Vielleicht geht ja doch etwas ...

Der Löwe war jetzt leicht gereizt und begann sich zu wehren. „PUR Schwabing“ wartete mit einer wahnsinnig präzisen Stellerin und einer äußerst starken Mitte auf. Sie schlugen gnadenlos zu. Was zunächst recht friedlich begann, bauschte sich schnell auf. Den zweiten Satz mussten wir leider hergeben.

Im letzten Satz sollte sich nun beweisen, ob wir durchhalten. Wir alle waren unsere eigenen Zuschauer: die Schreiberlinge, die „Pff-



Official Partner



# Solalinden- APOTHEKE

## IHRE APOTHEKE IM ZENTRUM VON TRUDERING

Truderinger Straße 304 a · 81825 München · Telefon 0 89 / 42 17 00 · Telefax 0 89 / 6 88 16 20



ferlinge“, die Auswechsellkader und ich mit meiner Kamera. Es wurde gegrölt, was das Zeug hielt; Gast wie Heim. Ich wette, im Dehner-Markt nebenan rieselten die Blätter von den sündhaft teuren Ziersträuchern bei dem Getöse. Von da an spürte ich deutlich: Hier beginnt jetzt mein Leben als große Sportfotografin! Ich war Zeuge, wie beim Team unserer Mixed „Trudering“ Geschichte geschrieben werden sollte. Hinter dem Kasten lag ich auf der Lauer. Um keinen Preis wollte ich unsere Leute mit meinen Schnappschüssen beim Siegen stören! Aber immer hatte ich auch nicht meine nötige kreative Ruhe. Fabi neben mir musste ja schreiben und schob mir permanent die Kuhglocke hin, mit der ich jeden unserer Punkte lautstark geltend machen sollte. Also Kuhglocke zur Untermalung in der einen Hand, Kamera für die Beweisfotos schussbereit vor dem Auge in der anderen und direkt unter der Kamera zur akustischen Bekräftigung gegrölt. Mehr konnte ich einfach nicht geben.



Unsere Mixed blieb allzeit bereit und verschenkte keinen Ball, wenn er irgendwie zu holen war.



Mann, was rackerte sich Tobi am Netz für den Block ab! Und trotzdem prallte der Ball oft in den entscheidenden Momenten ins Aus. Dafür verwandelte er zwei etwas missglingende Stellversuche von Kathrin. Wir waren wieder im Rennen. „Trudering“ kämpfte verbissen weiter. Ipek wurde im Angriff maßlos unterschätzt und hat damit nicht übel gepunktet. Franck und Felix blieben stark im Angriff. Die kleine Kathrin stellte sich wacker den Angriffen des Gegners und baggerte auch die schärfsten Bälle noch raus. Offenbar wurde sie vom Gegner als Schwachpunkt auserkoren. Dann kam endlich der Befreiungsschlag! Ipek führte uns mit ihrer

letzten Angabe direkt zum Sieg (halbes Ass, doppelt Spaß!).

In diesem Moment passierte für mich das Allerschlimmste. Beim Freuden-Siegestanz unserer Truderinger war der Film alle! Entschuldigung, der Speicher voll. Und das mir! Wo ich doch auf dem besten Wege war, die Welt mit meinen Fotos zu verändern! Aber ich versichere Euch. An diesem Abend habe ich entscheidend zum Sieg beigetragen. Wer will sich schon vor der Kamera die Blöße geben?! :) Ruft mich einfach an, wenn Ihr wieder ein Mannschaftsfoto braucht.

Heidi Ullrich



## Drei neue Trainerinnen für die Volleyballabteilung

Berna, Chrissy und Michèle bringen in unserer Abteilung mit ihrer Energie mächtig viel voran. Berna ist immer für uns da und niemals schlecht gelaunt. Chrissy war vorletzte Saison mit Babybauch kurzerhand vom aktiven Spiel auf den Trainerjob der Damen I umgestiegen. Nun ist sie längst wieder voll im Einsatz. Michèle kam 1,2,3 im Sauseschritt zu uns und brachte viele Ideen aus Aichach mit. Sie sorgt für Teamwork und aktuelle Beiträge im Web bei den Damen II.

**Ihr neuester Coup – Die gemeinsame Trainerausbildung.** Und das waren unsere Fragen an die Mädels:

1. Wann hat der Volleyball bei Dir persönlich denn so richtig, ich will fast sagen, aufgeschlagen? Gab es einen besonderen Auslöser?
2. Seit wann bist Du in München, und vor allem, beim TSV Trudering? Gut. Wo sonst geht man hin, wenn man im Münchner Osten Sport treiben will?! Das ist ja eigentlich vollkommen klar. Aber wie kam es bei Dir tatsächlich dazu?
3. Du trainierst ja schon erfolgreich eine unserer Mannschaften. So ein Trainerlehrgang steckt ja oft richtig an. Am liebsten würde man die vielen neuen Ideen direkt umsetzen. Da kannst Du in der nächsten Saison dann durchstarten, oder? Was wird anders nach der Ausbildung; im Training, mit Deinen Schützlingen?
4. Was wird Dein Ziel in der nächsten Saison?

### CHRISTINE „CHRISSY“ FILCAN

1. Ehrlich gesagt, hat es viel mit meiner damaligen Sportlehrerin in der Werner-von-Siemens Realschule zu tun. Sie hat wohl mein Talent erkannt und mir nahegelegt, einen Verein aufzusuchen. Nachdem mir die Sportart gefiel, folgte ich ihrem Rat und fing beim SV Neuperlach an. Dort spielte ich erfolgreich in der Jugendmannschaft und später für die Damen. Bereits in meinem vorletzten Jahr im Verein trainierte ich dort

auch die Damenmannschaft. Der 2. Tabellenplatz und die Freude, die mir diese Aufgabe bereitete, bestätigte mir damals schon, dass mir dies wohl irgendwie liegt. Aus privaten Gründen verließ ich ein Jahr später den SV Neuperlach und legte sowohl das Traineramt als auch meine Spielerkarriere vorerst einmal auf Eis.

2. Ich bin schon mein ganzes Leben in München. Zunächst hatte ich über 15 Jahre beim SV Neuperlach gespielt. Nach meiner kreativen Volleyballpause saß ich in der Gaststätte meines Mannes und unterhielt mich belanglos mit Stefan Dengler (Abt. Fußball, TSV Trudering). Er erzählte mir, dass die Jugendmannschaft der Abteilung Volleyball eine Trainerin oder einen Trainer sucht und fragte mich, ob das nicht etwas für mich wäre. Im ersten Moment habe ich gelacht, doch im zweiten sagte ich: „Warum nicht? Ich schaue mir die Truppe mal an.“ Und schon war ich, bis kurz vor der Geburt meines ersten Sohnes, Trainerin der weiblichen Volleyballjugend des TSV Trudering. Während meiner zweiten Schwangerschaft habe ich zusätzlich der Damen I mit meinem Coaching zum Aufstieg verholfen und nach einer kurzen Babypause kam ich als Spielertrainerin für die zweite Mannschaft zurück. Nur durch mein Engagement im Teamsportbereich konnte ich bis dato ein kleines bisschen im Verein bewirken. Und da ich ein paar Leute kenne, hat sich oft einfach eines zum anderen ergeben.

3. Die Ausbildung zum Trainer zeigt dir neue Sichtweisen, neue Trainingsansätze auf, was du bisher gut gemacht hast und was du vielleicht noch besser machen könntest. Natürlich erkennst du auch Fehler, die du gemacht hast. Ich konzentriere mich gerade darauf, als gute Trainerin ausgebildet zu werden, um dann mein Können und Wissen an das Team erfolgreich weiterzugeben, das ich in Zukunft trainieren darf.

4. Mein Ziel für die nächste Saison werde ich definieren, wenn ich weiß, wen ich trainiere und was das Ziel des Teams ist. Grundsätzlich würde ich mir aber wünschen, dass alle Mannschaften etwas näher zusammenwachsen und sich noch mehr als eine Abteilung sehen.





### MICHÈLE STÖCKEL

**1.** Ich habe mit 10 Jahren, wie viele Mädchen in dem Alter, die Kinderserie „Mila Superstar“ im Nachmittagsprogramm quasi verschlungen. Kein Wunder, dass ich umgehend das Volleyballtraining des örtlichen Vereins besuchen wollte. Und so kam ich in die C-Jugend des TSV Aichach, um dort meiner neu entdeckten Leidenschaft nachzugehen.

**2.** Vor knapp 5 Jahren habe ich mich beruflich verändert und bin im März 2016 von Aichach nach Waldtrudering gezogen. Ich hatte den Wunsch in einer Freizeitmannschaft zu spielen und nach einiger Internetrecherche bin ich auf die Freitagsmannschaft des TSV Trudering gestoßen. Eigentlich wollte ich Volleyball nur noch zum Spaß spielen, doch Luise Hille und Berna Karadeniz wollten und konnten mich mit viel Überzeugungsarbeit zur ersten Damenmannschaft rekrutieren. Mit den Mädels bin ich in der Saison in die Bezirksklasse aufgestiegen. Da ich mich dort aber nicht sah, machte ich Platz für junge Talente und entschied mich, in die Damen II zu wechseln. Nach zwei weiteren Saisons war 2017/18 dann aber endgültig Schluss mit aktivem Volleyball im Ligabetrieb.

**3.** Bisher habe ich meine Trainings so gestaltet, wie auch ich in der Vergangenheit trainiert wurde. Vieles davon ist nach heutigen Erkenntnissen jedoch veraltet. Der Volleyballsport wandelt sich stetig und ist viel schneller und variantenreicher geworden. Von daher freue ich mich sehr, dass mir der TSV Trudering die Möglichkeit bietet, mich ausbilden zu lassen, um das Erlernte kompetent umzusetzen. Auch wenn es gefühlt einem kleinen Sportstudium gleicht und es neben dem Beruf eine echte Herausforderung darstellt, so bin ich sehr dankbar für diese Erfahrung. Die Trainings werden dadurch noch mehr Struktur bekommen und den Talenten kommt so eine fundierte Aus- und Weiterbildung zu.

**4.** Die Ziele für die Saison stehen noch nicht fest, denn die darf und muss das Team selbst definieren. Ich werde mein Bestes geben, diese dann umzusetzen. Aber mein persönliches Ziel ist es, dass ich – wie auch schon in der vergangenen Saison – aus den verschiedenen Talenten ein homogenes Team mache, welches insgesamt Freude daran hat, miteinander zu trainieren, sportübergreifend Dinge zu unternehmen, um dann ab Oktober wieder gemeinsam auf dem Feld zu stehen, um sich als Mannschaft zu beweisen.



### BERNA KARADENIZ

**1.** Ich habe mit 10 Jahren (5.Klasse) im Schulvolleyballteam angefangen. Unsere Sportlehrerin war eine begeisterte Volleyballspielerin und hat uns mit 12 Jahren bereits bis zur Südbayrischen Meisterschaft gebracht. Da haben wir leider ganz knapp nur den zweiten Platz belegt. Mit 13 Jahren wurde ich dann vom DJK München abgeworben und ging 2 Jahre später zum TSV München Ost. Dort habe ich als Mittelblockerin in der A-Jugend und außerdem in der Damenmannschaft gespielt.

**2.** Ich bin in München geboren und aufgewachsen. Nach meiner längeren Pause wegen der Geburt unserer zwei Kinder habe ich zuerst zusammen mit anderen Volleyballbegeisterten eine Mixed Mannschaft im Turn und Sportverein „Riem Dornach“ aufgebaut. Mit diesem Team habe ich 5 Jahre gespielt, bis ich wieder Lust auf mehr hatte. Nach einem Anruf bei Carolin Hachtel, die damals die Damen I des TSV Trudering trainierte, wurde ich von ihr zu einem Probetraining eingeladen, bin geblieben und nunmehr seit ca. 7 Jahren immer noch sehr gerne hier.

**3.** Sehr viel, da wir bereits im Grundlehrgang so viel Neues lernen konnten. Es hat sich im Volleyball in den letzten Jahren einiges getan. Das Spiel ist schneller und mit den neuen Bällen auch härter geworden. Man spielt bereits in der Jugend mit viel mehr Taktik und Systemen. Daher müssen wir auch unsere Mädels schon sehr früh darauf vorbereiten.

**4.** Wir bauen gerade mit unseren FSJ-lern zusammen die Jugend etwas aus und hoffen, nächstes Jahr zwei Jugendmannschaften – 10 bis 12 Jahre und 13 bis 18 Jahre – stellen zu können. Ich werde mich dann um die ganz jungen Mädels kümmern und sie mit Spaß und Spiel an Volleyball heranführen, sodass sie im Bestfall schon 1-2 Jahre später mit viel Ballgefühl und Technik in der U14 als Team antreten können. Mein Wunsch für die ferne Zukunft ist eine männliche Jugendmannschaft.

**4.** Wir bauen gerade mit unseren FSJ-lern zusammen die Jugend etwas aus und hoffen, nächstes Jahr zwei Jugendmannschaften – 10 bis 12 Jahre und 13 bis 18 Jahre – stellen zu können. Ich werde mich dann um die ganz jungen Mädels kümmern und sie mit Spaß und Spiel an Volleyball heranführen, sodass sie im Bestfall schon 1-2 Jahre später mit viel Ballgefühl und Technik in der U14 als Team antreten können. Mein Wunsch für die ferne Zukunft ist eine männliche Jugendmannschaft.

**Berna, Chrissy und Michèle – Ihr seid Spitze!** Bleibt dran, lernt fleißig, bringt viele Ideen mit in unseren Verein. Ihr schafft das! Wir drücken Euch die Daumen.



## Stockschützen fordern heraus!

### Wer traut sich!

Am **20. Juli 2019** parallel zum Jugend-Fußballturnier fordern wir Euch auf unseren Stockbahnen heraus. Gesucht werden Teams à 4 Personen oder auch Einzelpersonen, die sich mit uns messen wollen. Namentliche Anmeldungen bitte unter: [stockschuetzen.wertrautsich@tsvtrudering.de](mailto:stockschuetzen.wertrautsich@tsvtrudering.de)

Alle Jugendlichen (das sind bei uns schon die ab 60 Jahren) sind herzlich eingeladen. Unseren Fehdehandschuh werfen wir insbesondere den 69ers zu, die ja alle dieses Jahr einen Runden zu feiern haben. Auch wir wollen natürlich im Anschluss an unser Turnier mit Euch feiern. Jeder der einen eigenen Asphaltstock besitzt, soll diesen bitte mitbringen.

Karsten Wieland



### Wichtige Termine

**Für alle Abteilungen**  
Tanz in den am Mai 30. April  
im Feststadl mit Truderinger Festring

**Abteilung Handball**  
4./5. Mai – Qualifikationsturniere mC zur Landesliga

**Abteilung Fechten**  
22./23. Juni – Fechten Spezialwochenende  
mit ehem. Bundestrainer Artur Wojtyczka

**Abteilung Volleyball**  
13. Juli – Mixed-Freizeit Turnier Gymnasium Trudering

**Abteilung Fußball**  
20. Juli – Fußball trifft Stockschützen  
20./21. Juli – Fußball-Jugendturnier

**Abteilung Basketball**  
28. Juli – 3x3 Oberbayerische Meisterschaften  
im Truderinger Gymnasium

## BBV Bayern 3x3-Tour 2019

**3x3-Basketball ist eine Variante der Sportart Basketball. Pro Mannschaft stehen drei Spieler auf dem Feld, gespielt wird anders als beim „Fünf gegen Fünf“ auf nur einen Korb.**

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr geht die BBV Bayern 3x3-Tour 2019 in eine neue Runde.

Die Tour wird als FIBA-Weltranglistenturnier durchgeführt. Gespielt wird in den Altersklassen U12, U14, U16, U18 und Senioren (jeweils männlich und weiblich).

**28. Juli 2019:** vormittags Vorrunde / nachmittags großes Finale der Bayern Tour im Truderinger Gymnasium

### ... Schwein gehabt



**Zählt die Plastikschweine in diesem Heft und gewinnt:**

- 1. Preis:** einen Trainingsanzug des TSV Trudering
- 2. Preis:** ein Duschhandtuch des TSV Trudering
- 3. Preis:** eine Kaffeetasse des TSV Trudering

**Einsendeschluss:** 19. Mai 2019

**Einsendungen an:** [sportlichtschwein@tsvtrudering.de](mailto:sportlichtschwein@tsvtrudering.de)  
Bekanntgabe der Sieger erfolgt in der Ausgabe 2/2019



Der TSV Trudering bedankt sich beim Friends und dem gesamten Team für die tolle Zusammenarbeit.

### Impressum

#### Herausgeber:

TSV Trudering e.V. · Feldbergstraße 65 · 81825 München  
Telefon 089 / 688 13 17 · Fax 089 / 28 85 60 80  
[info@tsvtrudering.de](mailto:info@tsvtrudering.de) · [www.tsvtrudering.de](http://www.tsvtrudering.de)  
IBAN: DE13 7016 6486 0002 9303 07

#### Redaktion & Herstellung:

typwes Werbeagentur GmbH · Leonhard-Strell-Straße 11  
85540 Haar · [www.typwes.com](http://www.typwes.com)

**Ausgabe 01/2019**

# Metzgerei Obermaier

Feinkost - Party- und Plattenservice



*Ihre Truderinger Metzgerei mit  
feinsten Fleisch- und Wurstwaren  
aus eigener Herstellung*

Metzgerei Obermaier  
Inhaber Peter Gillich  
Truderinger Straße 306  
81825 München  
Telefon 089 / 421706



## IRV INTERROH

Rohstoffverwertungs GmbH

# Holzverwertung

Annahme - Containerstellung - Abholung - Verwertung

- Hölzer aller Art nach Klassen
- Baum- und Strauchschnitt, Wurzelstöcke
- Hackschnitzel, Biomassen
- Wertstoffe auf Anfrage

Entsorgungsfachbetrieb  
gemäß § 52 KrW-/AbfG



Umweltgutachter

Einsammeln, Befördern, Lagern und  
Behandeln zur Verwertung von Abfällen

Tel.: 089 / 45 15 80-0

[www.irt-interroh.de](http://www.irt-interroh.de)

IRV Interroh Rohstoffverwertungs GmbH  
Otto-Perutz-Straße 9 · 81829 München



# Tollwood

26.6. – 21.7.2019

Olympiapark Süd · München

## Reicht leicht!



## Musik-Arena

- |       |  |       |   |
|-------|--|-------|---|
| 26.6. | <b>Walk Off the Earth</b>                                | 9.7.  | <b>Beth Hart &amp; Kenny Wayne Shepherd</b>           |
| 27.6. | <b>Yung Hurn</b>   | 10.7. | <b>Sting</b> <small>ausverkauft</small>               |
| 28.6. | <b>Powerwolf</b>   | 11.7. | <b>Schmidbauer &amp; Kälberer</b><br>mit Stefan Dettl |
| 29.6. | <b>Dieter Thomas Kuhn</b>                                | 12.7. | <b>Tears for Fears &amp; Alison Moyet</b>             |
| 30.6. | <b>Deine Freunde</b>                                     | 13.7. | <b>Nena</b>   |
| 1.7.  | <b>Midnight Oil</b>                                      | 14.7. | <b>RIN</b>  |
| 2.7.  | <b>TOTO</b>  | 15.7. | <b>Loreena McKennitt</b>                              |
| 3.7.  | <b>Samy Deluxe</b>                                       | 16.7. | <b>Xavier Rudd &amp; Band</b>                         |
| 4.7.  | <b>Django 3000 &amp; Bukahara</b>                        |       | <b>John Butler Trio</b>                               |
| 5.7.  | <b>James Morrison</b><br>spec. guest: <b>Matt Simons</b> | 19.7. | <b>Moop Mama</b>                                      |
| 6.7.  | <b>Fiva &amp; Granada</b>                                | 20.7. | <b>Max Herre</b>                                      |
| 8.7.  | <b>Erste Allgemeine Verunsicherung</b>                   | 21.7. | <b>Willy Astor</b>                                    |

Zusatztermin | Konzerte am 17./18.7. ausverkauft

## Theater

EINTRITT FREI!

27. – 29.6. „Alice on the Run“  
**Theater Titanick**
4. – 6.7. „FierS à Cheval“  
**Cie des Quidams**
11. – 13.7. „Vénus“  
**L’Homme debout**
18. – 20.7. „D-Construction“  
**Cie Dyptik**

## Konsumtempel

Weil immer mehr  
immer weniger Sinn macht.

Bitte nutzen Sie die  
öffentlichen Verkehrsmittel!

0700-38 38 50 24  
[www.tollwood.de](http://www.tollwood.de)